

Stollberger Anzeiger



Amts- und Informationsblatt der Stadt Stollberg mit den Ortsteilen
Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf



30. Jahrgang | 363. Ausgabe

Samstag, 21. September 2019

Ausgabe 9/2019



Bauernmarkt STOLLBERG



5.-6.10.2019



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de

Liebe Stollbergerinnen und Stollberger,

nicht nur die Wahlen für den Stadtrat liegen seit ein paar Monaten hinter uns, mittlerweile ist auch im Freistaat gewählt. Es heißt oft, durch die Wahl sei der Bürger am unmittelbarsten an der politischen Gestaltung des Gemeinwesens beteiligt. Wenn man bedenkt, dass es dabei um das Setzen zweier Kreuze geht, könnte angesichts der Komplexität des heutigen Lebens der Gedanke aufkommen, diese Aussage vereinfache das Thema ziemlich stark.

Die Sächsische Gemeindeordnung sieht als Weg der weiteren Bürgerbeteiligung unter anderem auch die Abhaltung von Einwohnerversammlungen vor. Da ich der Meinung zuneige, dass politische Mitgestaltung sich eben nicht nur durch Abhalten von Wahlen erledigt, möchte ich alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, gleich welchen Alters, am 21.11.2019, um 19:00 Uhr in den Bürgergarten einladen. Das Thema ist einfach: unsere Stadt. Die Verwaltung wird vorstellen, welche Projekte derzeit in Arbeit sind, an welchen Zielen wir mittel- bis langfristig arbeiten, welche Visionen uns treiben.

Danach können Fragen gestellt oder auch neue Ideen eingebracht werden.

Sinn und Zweck der Veranstaltung soll sein, unserer Bürgerschaft ein paar Hintergründe zu erläutern, wovon die Verwaltungsarbeit bestimmt ist, wie sich finanzielle Handlungsspielräume darstellen und auf welchem Wege welche Prozesse beeinflusst werden können. Andererseits wollen wir auch erklären, warum wir bestimmte Prioritäten setzen und überprüfen, ob diese Wertung auch mit den Wünschen der Bürgerschaft übereinstimmt.

Sicherlich geben Wahlen deutliche Indizien dafür ab, welche grobe politische Richtung die Mehrheit der Bürgerschaft favorisiert. Dennoch glaube ich, dass diese Einwohnerversammlung möglicherweise der Einstieg zu einer stärkeren Beteiligung breiter Kreise unserer Bürgerschaft sein kann.

Wenn ich vergleiche, welchen Einfluss ich persönlich einerseits auf Entscheidungen in Brüssel oder Berlin nehmen kann und wie sich diese Entscheidungen andererseits auf mein persönliches Leben auswirken, dann komme ich zu dem Schluss: die wichtigsten Entscheidungen für mein privates Wohlbefinden haben mehr mit mir selbst und meinem Umfeld zu tun, auf diese Entscheidungen kann ich selbst auch viel mehr Einfluss nehmen. Insofern ist auch die Beteiligung an diesem persönlichen Umfeld, meiner Heimatstadt, durchaus lohnenswert. Und die letzten Jahre haben auch gezeigt: in unserer Stadt wurden durch unsere Bürgerschaft andere Prioritäten gesetzt als anderswo – mit den bekannten Ergebnissen.

Im besten Falle ist der 21.11.2019 der Start. An diesem ersten Abend werden wir keine grundlegenden Veränderungen herbeiführen. Aber wir können mit gegenseitigem Verständnis beginnen und das dann zur Grundlage für weitere Veranstaltungen nehmen, auf denen zu entscheiden sein wird, was in welcher Reihenfolge wichtig ist. Die letzte Entscheidung treffen die gewählten Stadträte – aber auch für diese ist eine Plattform zum Ideenaustausch mit der breiten Bevölkerung eine gute Sache: so kann abgestimmt werden, ob beispielsweise die Einschätzung der Wünsche und Interessen mit dem gefühlten Klima in der Veranstaltung zusammen passt.

In diesem Sinne freue ich mich auf die Bürgerversammlung und hoffe, dass möglichst viele Stollbergerinnen und Stollberger der Einladung folgen werden, um dann gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Glück Auf!



Marcel Schmidt
Bürgermeister

■ **Postanschrift:**

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg



■ **Hausanschrift:**

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

Sprechzeiten

■ **Sprechzeiten**

Bürgerservice Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr
1. und 3. Samstag im Monat
8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Telefon 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail:
buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ **Stadtkasse der Stadtverwaltung Stollberg**

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr

■ **Fachämter der Stadtverwaltung Stollberg**

Montag geschlossen
Dienstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

■ **Stadtbibliothek**

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr,
14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail:
bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Bekanntgabe von Beschlüssen

■ **Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 26.08.2019 gefasst:**

Beschlussnummer 19/051/056

Billigungs- und Auslegungsbeschluss des nachhaltigen Wiederaufbauplanes (nWAP) für das Einzugsgebiet des Beuthenbaches (HWS 13-29)

Beschlussnummer 19/059/057

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur Fahrbahnerneuerung Schlachthofstraße (zwischen Goethestraße und Chemnitzer Straße) und Einmündungsbereich Chemnitzer Straße in Stollberg

Beschlussnummer 19/061/058

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für die Fassadeninstandsetzung an der Turnhalle Grundschule „Albrecht Dürer“ Stollberg

Beschlussnummer 19/067/063

Beschluss zur Überleitung des Dienstleistungsvertrages zum Stadtteilmanagement für das Fördergebiet „Kernstadt“ von der DGS mbH auf die Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH

Beschlussnummer 19/058/064

Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Stollberg und Ortsteile

■ Einladung

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg werden zum

- **Verwaltungs- und Finanzausschuss** am **23.09.2019 um 17:30 Uhr** in das Sitzungszimmer des Rathauses
- **Stadtrat** am **07.10.2019 um 18:30 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses
- **Kultur-, Schul- und Sozialausschuss** am **21.10.2019 um 16:30 Uhr** in das Sitzungszimmer des Rathauses

Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 4 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de,

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet)

Mit dem Einreichen eines Artikels/ Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Stadt Stollberg mit allen Ortsteilen einschließlich der Gemeinde Niederdorf verfügt laut Quelle Deutsche Post über 7.662 (6.236 bewerbare) Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte in den Ortsteilen sowie Niederdorf benötigt das beauftragte Verteilunternehmen „FREIE PRESSE/BLICK“ 2.400 Exemplare. Im Stadtgebiet Stollberg liegt der „Stollberger Anzeiger“ zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie als Einwohner eines der Ortsteile oder von Niederdorf den „Stollberger Anzeiger“ nicht erhalten haben, so können Sie dies gern dem Verlag melden. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

■ Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung einer Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister den Beschlüssen nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde die Beschlüsse beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach Satz 2 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stollberg, 27.08.2019


Schmidt
Oberbürgermeister



■ Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Stollberg/ Erzgeb. – vom 26.08.2019

Der Stadtrat der Stadt Stollberg hat am 26.08.2019 aufgrund des § 4 in Verbindung mit § 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

- (1) Ehrenamtlich tätige Bürger erhalten den Ersatz ihrer notwendigen Auslagen und ihres Verdienstausfalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Entschädigungen nach Durchschnittssätzen erhalten nur Personen, die auf ausdrückliche Anforderung des Bürgermeisters bzw. Stadtrates tätig werden.
- (3) Der Durchschnittssatz beträgt 5,00 Euro/h, der Tageshöchstsatz 36,00 Euro.
- (4) Ehrenamtliche Wahlhelfer und ehrenamtliche Helfer bei Bürgerentscheiden und Volksabstimmungen erhalten eine einmalige Entschädigung von 40,00 Euro. Der Wahlvorsteher erhält eine einmalige Entschädigung von 50,00 Euro.

§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
- (2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Verrichtung der ehrenamtlichen Tätigkeit entstandenen Zeitaufwand berechnet.
- (3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschrift des Absatzes 1 bleibt unberührt. Besichtigungen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen und die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.
- (4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Abs. 2 nicht übersteigen.

- (5) Das Sitzungsgeld wird gewährt, wenn die nachgewiesene Teilnahme (Unterschrift in der Anwesenheitsliste) sich in der Regel über die volle Sitzung, mindestens aber über 2 Stunden erstreckt.

§ 3 Aufwandsentschädigung

- (1) Stadträte, Ortschaftsräte und Mitglieder der Ausschüsse des Stadtrats und Ortschaftsrats erhalten für die Ausübung ihres Amtes anstelle einer Entschädigung nach § 1 eine Aufwandsentschädigung.

Diese wird gezahlt

1. bei Stadträten
 - als monatlicher Grundbetrag in Höhe von 37,00 €,
 - als Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 50,00 €,
2. bei Ausschussmitgliedern
 - als Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 50,00 €,
3. bei Ortschaftsräten
 - als monatlicher Grundbetrag in Höhe von 30,00 €,
4. für ehrenamtliche Ortsvorsteher der Ortsteile richtet sich die Aufwandsentschädigung nach § 155a des Sächsischen Beamtengesetzes.

Bei mehreren, unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums wird nur ein Sitzungsgeld gezahlt

- (2) Die/Der erste ehrenamtliche Stellvertreter/in des Oberbürgermeisters erhält anstelle des in Absatz 1 genannten Grundbetrages als monatlichen Grundbetrag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 80,00 €.
Die/Der zweite ehrenamtliche Stellvertreter/in des Oberbürgermeisters erhält anstelle des in Absatz 1 genannten Grundbetrages als monatlichen Grundbetrag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,00 €.
- (3) Für eine länger andauernde, nicht vorhersehbare Vertretung des Oberbürgermeisters erhält ein ehrenamtlicher Stellvertreter des Oberbürgermeisters neben dem Grundbetrag der Aufwandsentschädigung nach Absatz 2 eine Entschädigung nach § 1.
- (4) Die Aufwandsentschädigungen nach den Absätzen 1 und 2 werden jeweils nach Quartalsende gezahlt.
- (5) Die Aufwandsentschädigung entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt ununterbrochen länger als drei Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über drei Monate hinausgehende Zeit.
- (6) Bei Stadträten, die dauerhaft auf die Zusendung der Sitzungsunterlagen in Papierform verzichten und stattdessen die Sitzungsunterlagen im Ratsinformationssystem (RIS) einsehen, erhöht sich der monatliche Grundbetrag um 8 € (Abs. 5 findet Anwendung).

§ 4 Reisekostenersatz

Bei Verrichtungen im Zusammenhang mit der ehrenamtlichen Tätigkeit außerhalb des Stadt-/Gemeindegebietes erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Absatz 2 oder § 3 einen Reisekostenersatz für die entstandenen notwendigen Auslagen für Fahrtkosten, Wegstreckenentschädigung und Übernachtungskosten. Die Erstattung ist entsprechend §§ 5, 6 und 9 SächsReisekostengesetz (in der jeweils gültigen Fassung) begrenzt.

§ 5 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig treten die

- Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Stollberg und Ortsteile vom 01.06.2015

- Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Stollberg und Ortsteile vom 29.05.2017
- Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Stollberg und Ortsteile vom 27.08.2018 außer Kraft.

Stollberg, den 27.08.2019



Schmidt, Oberbürgermeister



■ Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Hochwasserrisikomanagementplanes (HWRMP) für den Beuthenbach in Stollberg in der Fassung vom Juni 2019

Gemäß § 79 Absatz 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit § 71 Absatz 3 und 4 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) liegt der Hochwasserrisikomanagementplan für das Gewässer 2. Ordnung, den Beuthenbach, in der Zeit vom: **30. September 2019 bis einschließlich 01. November 2019** im Bau-/Ordnungsamt (Raum 203 im 1. OG) der Großen Kreisstadt Stollberg, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, während der folgenden Dienstzeiten

Dienstag: 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch: 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag: 08:30 bis 12:00 Uhr

sowie im Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3 Umwelt und Sicherheit, Referat Umwelt und Forst, Sachgebiet Wasserbau, Dienstgebäude Schillerlinde 6 in 09496 Marienberg, Zimmer 216, während der Sprechzeiten

Montag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zur öffentlichen kostenlosen Einsichtnahme ausgelegt.

Im Zeitraum vom 30. September 2019 bis 18. November 2019 können von jedermann in oben genannten Dienststellen (Stadtverwaltung Stollberg / Landratsamt Erzgebirgskreis Untere Wasserbehörde) Stellungnahmen zum Hochwasserrisikomanagementplan schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Hochwasserrisikomanagementplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Hochwasserrisikomanagementplanes nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stollberg, den 02.09.2019




Marcel Schmidt, Oberbürgermeister

■ STELLENAUSSCHREIBUNG

Selbstverantwortung fördert Eigeninitiative, Eigeninitiative bringt neue Ideen hervor, so sind wir in unserer Stadt unseren eigenen, „Stollberger Weg“ gegangen. (Oberbürgermeister Marcel Schmidt)

Stollberg ist Industriestandort, an dem nicht nur gefertigt, sondern auch geforscht und entwickelt wird. Mit Projekten wie Kultur-Bahnhof, Bürgerbegegnungszentrum „das durer“, Jugendkulturtreff „Alter Schlachthof“, Umbau der ehemaligen Justizvollzugsanstalt zum Kulturstandort oder Sanierung des Bürgergartens gestalten wir die Zukunft Stollbergs. Wirtschaftliche Stärke, kulturelle Energie und soziales Engagement, vor allem im Bereich Kinder und Familie, zeichnen unsere Stadt mit ihren Ortsteilen aus.

Planen Sie Ihre Zukunft bei uns!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen SACHBEARBEITER (m/w/d) STADTKASSE

■ Ihre Aufgaben (Auszug):

- Abwicklung der Buchführung
- Überprüfung offener Posten
- Ist-Buchung der Personenkonten (Barzahler)
- Bearbeitung Mahnwesen Personenkonten für Stollberg
- Erstellen des Tagesabschlusses und Kassenabschlusses
- Durchführung Zahlungsverkehr
- Lastschriftbearbeitung
- Scheckangelegenheiten
- Finanzstatistik und Finanzberichte
- Annahme, Verwahrung und Ausgabe von Bürgschaften sowie Sicherheitseinbehalten
- Archivierung von Dokumenten der Finanzverwaltung

■ Ihr Profil:

- Abschluss Verwaltungsfachangestellter Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- wünschenswert wäre Berufserfahrung im Bereich Stadtkasse
- sicherer Umgang mit der Doppelten Buchführung in Konten (Doppik)
- Bereitschaft für umfangreiche fachspezifische Weiterbildungen

■ Unser Angebot:

- eine unbefristete Stelle mit 36 Wochenstunden
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kollegialen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stadt Stollberg fördert die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis spätestens **11. Oktober 2019**.

Bewerbungen senden Sie bitte an: Stadtverwaltung Stollberg Personalabteilung, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg

AKTUELLES STADTGESCHEHEN | AUS DEM RATHAUS

■ **Baustellenrapport 09/2019**■ **Schloss Hoheneck – Sanierung Westflügel (TPZ)**

Die Arbeiten haben im IV. Quartal 2018 begonnen dauern insgesamt bis 2021. Mit den Rohbauarbeiten ist begonnen worden.

■ **Instandsetzung Gablenzbach, Siedlerstraße / B 169 in Gablenz**

Die Arbeiten werden im Zeitraum von Oktober 2018 bis Ende 2019 ausgeführt.

■ **Umbau Mehrzweckgebäude Friedhofsweg 1a in Beutha**

Die Sanierungsarbeiten beginnen am 19.08.2019 und dauern voraussichtlich bis Mitte 2020.

■ **Grundschule Beutha, Sanierung WC**

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Oktober 2019.

■ **Instandsetzungsarbeiten Grundschule Albrecht Dürer**

Die Arbeiten an der Fassade und am Dach der Turnhalle dauern bis Ende 2019. Weitere Instandsetzungsarbeiten in der Grundschule erfolgen in den Herbstferien 2019.

■ **Fahrbahnerneuerung Schlachthofstraße/Chemnitzer Straße**

Die Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung Schlachthofstraße (zwischen Goethestraße und Chemnitzer Straße) und im Bereich Einmündung Chemnitzer Straße erfolgen im Zeitraum vom 09.09.2019 bis voraussichtlich 11.10.2019.

■ **Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940) Stand: 12. August 2019**

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
39/19	Stollberg, Gablenzböschung Krankenhaus	Kinderfahrrad
40/19	Stollberg, Cafe und Bäckerei Hempel	Turnbeutel mit Inhalt
41/19	Stollberg, Cafe und Bäckerei Hempel	Pappkarton mit Inhalt
43/19	Stollberg, Filiale Deutsche Post	Damensonnenbrille
46/19	Stollberg, Kurze Straße	Damenkette
49/19	Stollberg, Fußweg Hauptmarkt	Fußkettchen
52/19	Stollberg, Hohensteiner Straße 23	Handy
53/19	Stollberg, Kleingartenanlage Schlachthof	Fahrrad

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S12/19	Stollberg, Kinder- und Jugendheim	Autoschlüssel am Schlüsselring
S13/19	Stollberg, Schillerplatz	7 Schlüssel am Ring/Anhänger
S15/19	Stollberg, Hauptmarkt	Schlüssel am Schlüsselring
S17/19	Stollberg, Roßmann	4 Schlüssel am Schlüsselring
S18/19	Stollberg, Fahrradweg Nähe Umgehungsstraße	9 Schlüssel am Schlüsselanhänger

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

- **Zur Information:** In der Verwaltungskostensatzung der Stadt Stollberg vom 29.05.2017, in Kraft getreten am 18.06.2017, unter Fundgebühren Punkt 1.2., sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen geregelt – ebenso im BGB-Sachenrecht – §§ 970 bis 975.

■ **Wochenmärkte im Oktober***Liebe Wochenmarktbesucher,*

„Bunt ja bunt sind alles meine Kleider,...“ So bunt wie das Kinderlied es beschreibt, so bunt wird es nun auch auf unserem Wochenmarkt. In vielen Bereichen zeigen sich kräftige, herbstliche Farben. Sei es der orange oder grüne Kürbis, die violette „Erika“ – gemeinhin „Heide“ genannt – oder die vielen bunten Farbtupfer in den Textilien. Bedenken Sie, dass wir im Oktober zwei Feiertage begehen. Verwöhnen Sie Ihre Lieben doch einfach mit besonderen Leckereien vom Wochenmarkt.

■ **Wochenmärkte im Oktober: 2.10. / 9.10. / 16.10. / 23.10. / 30.10.2019**

Weiterhin möchten wir Sie zu unserem Stollberger Bauernmarkt einladen. Wir feiern mit Ihnen im herbstlichen Ambiente des Marienparks am 5. und 6. Oktober. Das genaue Programm finden Sie in dieser Ausgabe. Im Zuge der Vorbereitungen und der Aufbauarbeiten kann es zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr kommen. Wir bemühen uns aber, diese auf ein Minimum zu reduzieren. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder. Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gern unter 037296 79-215 zur Verfügung.

Ihre Bärbel Raatz, Marktmeisterin

■ **Folgende neu angemeldete Gewerbe, für welche die Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden sind, werden hiermit bekannt gegeben:**

Betriebsinhaber	Anschrift des Gewerbes	Tätigkeit
Lohberger, Birgit	09366 Stollberg/Erzgeb., Ernst-Thälmann-Straße 18	Boutique No. 18
Gräbner, Philipp	09366 Stollberg/Erzgeb. Pestalozzistraße 10, Tel. 01731548691, E-Mail: ph.graebner@freenet.de	mobile Discothek

■ Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

■ Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Stollberg vom 07.10. bis 11.10.2019, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

■ Folgende Straßen sind betroffen:

• 07. bis 11.10.2019

Albert-Schweitzer-Straße, Am Birkenwäldchen, Am grünen Winkel, Am Waschbrunnen, Am Wisch-berg, Amselweg, An der Buche, An der Rodelbahn, An der Stalburg, Auer Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße 8, Finkenweg, Fliederhain, Gartenstadtweg, Gärtnerieiweg, Gießereistraße, Grüner Winkel 1-3,15, Hartensteiner Straße 16a-c, Heinrich-Heine-Straße, Hohe Straße, Hohenecker Straße, Karl-Claus-Straße, Lerchenweg 2,3,4, Lessingstraße 1-13, Martingasse, Nördlinger Straße, Parkstraße 8, Schloßberg 8,8a,8b,10,17,19-21, 23,29,31,31a, Schloßblick, Schneeberger Straße, Seminarstraße, Sonnenstraße, Steinweg, Thalheimer Straße, Uhlmannstraße, Weststraße, Zeisigweg, Zum Finkenweg, Zur Lutherbuche, Zwickauer Straße 18a-40, 33-95, Zwönitzer Straße 3-42

• 11.10.2019

Lerchenweg 1,1a, Zwönitzer Straße 44-58

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau



■ Hinweis der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 10, Jahrgang 2019 des „STOLLBERGER ANZEIGERS“ erscheint am **Samstag, dem 19. Oktober 2019**. Beiträge hierfür sind spätestens am **Dienstag, dem 8. Oktober 2019**, in der Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de einzureichen. Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss (auch für Anzeigenkunden) ist der **8. Oktober 2019**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an RIEDEL GmbH & Co. KG, Telefon: 037208 876-100, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeige(n)

So kommt der **Stollberger Anzeiger**
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische
Ausgabe kostenfrei per e-Mail
unter newsletter@riedel-verlag.de



■ Ausschreibung der Stelle als Schulsekretär/in

Die Gemeinde Niederwürschnitz sucht ab 1. November 2019 **einen Sekretär (m/w/d) für die Grundschule Niederwürschnitz**

mit einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 15 Stunden zur unbefristeten Anstellung.

■ Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Terminmanagement
- Postbearbeitung
- Schreibarbeiten
- Aktenverwaltung
- Erstellung von aufgabenbezogenen Statistiken
- Bearbeitung von Schülerangelegenheiten (u. a. Führung der Schülerdatei, Ausstellung von Schulbescheinigungen, Schülerbeförderung, Versicherungsangelegenheiten)
- Beschaffungsangelegenheiten
- Haushalts- und Rechnungsangelegenheiten

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

■ Das Aufgabengebiet erfordert:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation bzw. Kauffrau/-mann für Bürokommunikation oder Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse im Bereich Büromanagement und allgemeine Verwaltung
- selbstständige, engagierte und flexible Arbeitsweise
- freundlicher Umgang mit Schülerinnen, Schülern und Eltern
- Pkw-Führerschein

Die Vergütung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe 5, einschließlich der Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes. Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Zur entsprechenden Berücksichtigung bitten wir Sie, den Bewerbungsunterlagen einen Nachweis beizulegen.

Aus Kostengründen bitten wir um Ihr Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Die Unterlagen werden ansonsten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 18. Oktober 2019 an folgende Anschrift:

Gemeindeverwaltung Niederwürschnitz
Stollberger Straße 2
09399 Niederwürschnitz

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse senden: post@niederwuerschnitz.info

Gez. Matthias Anton,
Bürgermeister der Gemeinde Niederwürschnitz

■ Freizeitwochenende der Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr besteht nicht nur aus Feuerwehr, sondern auch aus ganz vielen anderen Aktivitäten, zum Beispiel einem Freizeitwochenende. Dieses verbrachten wir vom 6. bis 8. September 2019, zusammen mit den anderen Jugendfeuerwehren des Regionalbereiches Stollberg, auf Schloss Augustsburg.

Der erste Abend wurde zum Beziehen der Jugendherberge, dem Erkunden des Geländes sowie einem gemeinsamen Spieleabend genutzt. Am Samstag standen eine Entdeckertour durch das Schloss und ein Besuch bei Rost's Wiesen – dem Augustusburger Freizeitzentrum – auf dem Plan. Nach einem Imbiss im Panoramarestaurant wurde ein kleines Turnier im Minigolf austragen. Als die Sommerrodelbahn dann trockengelegt wurde, konnten wir auch diese ausgiebig testen. Eine Fahrt mit der Schmalspurbahn durfte natürlich auch nicht fehlen.

Zurück in der Jugendherberge wurde von den Jugendwarten die Mission: HW („Handy weg!“) ins Leben gerufen. Dabei mussten alle ihr Handy bis zum nächsten Morgen abgeben. Nachdem der erste Schock verdaut war, trauten sich die Kinder auch an die frische Luft. Mit Fußball und Feuerwehr-Memory wurde – wie früher – wieder miteinander gespielt. Ein Grillabend stellte den Abschluss des Tages dar, welcher mit einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer sein Ende fand.

Nach einem kräftigen Frühstück am Sonntagmorgen wurden die Zimmer geräumt und zur Übergabe bereit gemacht.



Nach Auswertung der Wochenendaufgabe und der Verabschiedung durch den Regionalbereich traten wir die Heimreise an.

Die Tage sollten den Jugendlichen eine Abwechslung zum Ausbildungsalltag bieten und gleichermaßen den Zusammenhalt innerhalb der einzelnen, aber auch zwischen den verschiedenen Jugendfeuerwehren stärken.

Wir bedanken uns bei der RB-Leitung für dieses großartige Wochenende!



■ Retter in der Not, unsere Freiwilligen Feuerwehren

■ „Die Herausforderung“



Es ist wieder soweit, es gibt einen neuen Auszug aus dem Alltag der Freiwilligen Feuerwehren.

Dieses Mal wenden wir uns speziell der Ortswehr Stollberg und dem dort anstehenden Thema der körperlichen Fitness zu, welche unerlässlich ist, um Leben zu retten.

Am 10. August stellten sich die ersten sechs Atemschutzgeräteträger einem Fitnesscheck. Dazu wurden von unserem Gruppenführer Renè Schättin verschiedene Elemente ausgearbeitet und vorbereitet, welche am Gerätehaus Stollberg aufgebaut wurden. Solch ein Test, in Fachkreisen „Atemschutzleistungstest“ genannt, dient der Feststellung der Leistungsfähigkeit (Kraft, Ausdauer, Motorik und Koordinationsvermögen) unter Belastung sowie einer Selbstreflexion der eigenen Fitness anhand unterschiedlicher Übungselemente. In ihrer persönlichen Schutzausrüstung und unter schwerem Atemschutzgerät mussten insgesamt 16 Stationen, ca. 1,5 km Wegstrecke und 112 Stufen bewältigt werden. Die Bilder zeigen einige wenige Elemente, aber man kann schon erahnen, welche Anstrengungen und Willenskraft nötig sind, um diese schwierigen Aufgaben zu bewältigen. Im Durchschnitt wurde der Parcours von den einzelnen Atemschutzgeräteträgern in ca. 20 Minuten durchlaufen. Das Fazit der teilgenommenen Kameraden war sehr positiv. Trotz anfänglicher Skepsis würden sie es jederzeit wieder mit dem Parcours aufnehmen. Der durchführende Wachhabende beschrieb es so: „Alle Teilnehmer mit erstaunlichen Leistungen, starkem Willen und lobenswerter Disziplin.“



Nach erfolgreichem Testdurchlauf und den positiven Rückmeldungen wird diese „Herausforderung“ allen Atemschutzgeräteträgern der Feuerwehren von Stollberg angeboten.

FREIZEIT UND VEREINE

■ Auf Entdecker-Tour um die Querenbachtalsperre (6 km)

Die Naturlehrpfade im Bürgerwald und um die Querenbachtalsperre gelten nicht nur unter Naturfreunden als Geheimtipp und laden zu einer gemeinsamen Entdeckertour ein.

Wir laden Sie am **22. September ab 9:30 Uhr** recht herzlich zu einer gemeinsamen Wanderung ein. Die geführte Rundweg-Wanderung wird von einem Wanderführer, einem Jäger und einem Förster begleitet.

Treffpunkt ist der Parkplatz auf dem Areal Stalburc / Hoheneck, An der Stalburc 6/7, 09366 Stollberg.

Bei einem ersten Halt an der Talsperre wird Ihnen in einer Kurzführung die Funktionsweise der Trinkwasseraufbereitungsanlage erklärt. Nach einigen Kilometern im Wald erreicht man eine Schutzhütte. Hier erhalten alle Teilnehmer Informationen rund um die Jagd in den heimischen Wäldern. Weiter geht die Wanderung am Ufer der Talsperre entlang. „An der Buche“ findet dann eine große Rast statt, wo aller Teilnehmer ihren mitgebrachten Proviant verzehren können. Gut gestärkt erfolgt die letzte Etappe in Richtung Hoheneck.

■ Alle Informationen auf einen Blick:

- Termin: 22. September, 9:30 Uhr
- Treffpunkt: Parkplatz auf dem Areal Stalburc/Hoheneck
- Begleitung durch Wanderführer, Jäger und Förster
- 3 Stopps mit umfangreicher Wissensvermittlung
- eigene Rucksackverpflegung
- eine Voranmeldung ist nicht erforderlich
- die Teilnahme ist kostenlos

Veranstalter: Stadtverwaltung Stollberg
Abteilung Kultur | Tourismus | Stadtmarketing

AUF ENTDECKERTOUR UM DIE
QUERENBACH
TALSPERRE 6 KM
22.09.2019
BEGINN: 9:30 UHR



TREFFPUNKT: Parkplatz auf dem Areal Stalburc / Hoheneck

- Begleitung durch Wanderführer, Jäger und Förster
- drei Stopps mit umfangreicher Wissensvermittlung
- eigene Rucksackverpflegung
- eine Voranmeldung ist nicht erforderlich
- die Teilnahme ist kostenlos

VERANSTALTER:
Stadtverwaltung Stollberg -
Abteilung Kultur | Tourismus | Stadtmarketing



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE TRIFFT
LEBENSQUALITÄT



... und was sonst noch so los ist.



Verkaufsoffener Sonntag

von 13.00 bis 18.00 Uhr öffnen viele Geschäfte in der Stollberger Innenstadt

- Informationen für Münzliebhaber am Stand vom **Numismatischen Verein Stollberg e.V.** nur am Samstag
- ungarische und französische Spezialitäten aus unseren Partnerstädten 
- offene Kirche **St. Jakobi** Sa. 15.00 - 17.00 Uhr, So. 12.00 - 17.00 Uhr



Stadtführungen zum Bauernmarkt

täglich 13.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Rathaustrampe
die Teilnahme ist kostenlos
max. 25 Personen pro Führung
Ihre Gästeführerin ist Frau Dr. Kristina Faber.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!



Erzgebirgsrallye 04. und 05.10.2019

Freitag, 04.10.2019

19.00 Uhr Start auf dem Hauptmarkt
20.00 Uhr Start des Stadtrundkurses

Samstag, 05.10.2019

18.00 Uhr Auffahrt auf den Hauptmarkt
mit anschließender Siegerehrung in den jeweiligen Klassen



Wiederholter
Erntedankfestfeierlichkeit Stollberg vom
Donnerstag, 21.10.2019 Stollberg
Niederdorf, 07.11.2019
Preis: 200,- €



Samstag, 05.10.2019

- 11.00 Uhr** Eröffnung des Bauernmarktes durch den **Stadtvogt** und historische Abnahme der Stände - unterstützt durch die **Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.** und der **Trommelgruppe** der Musikschule Erzgebirgskreis Standort Stollberg
- 11.30 Uhr** **The Smooth Criminals Brass Band** aus Tamási - ein musikalischer Gruß aus der Partnerstadt
- 14.00 Uhr** die **Bigband Stollberg** präsentiert sich im Marienpark
- 15.00 Uhr** buntes Programm mit der **Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.**
- 17.00 Uhr** **Erzgebilly** - Rockabilly in erzgebirgischer Mundart



Sonntag, 06.10.2019

- 9.30 Uhr** **Erntedankgottesdienst** in der St. Jakobi-Kirche
- 11.30 Uhr** der **Stollberger Posaunenchor** umrahmt die Worte zum Erntedankfest musikalisch
- 12.00 Uhr** **The Smooth Criminals Brass Band** aus Tamási
- 13.00 Uhr** großes Halali mit den **Original Grünhainer Jagdhornbläsern**
- 14.00 Uhr** **The Smooth Criminals Brass Band**
- 15.00 Uhr** **Stadtkapelle Stollberg**



Veranstaltungszeiten:
Samstag: 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Bauernmarkt STOLLBERG



5.-6.10.2019



Erzgebirgs-
sparkasse



Gesellschaft
für Wohnungsbau mbH
Stollberg



STW

STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT



... täglich ab 11.00 Uhr

- **Drechsler's Riesengemüse:** alles rund um Kürbis, Zucchini und Kartoffel in XXL
- **Strohhüpfburg** im Marienpark
- **Alpakas, Kaninchen und Co.** im Tiergehege im Marienpark - mit dem Alpakahof Niederdorf und dem Kleintierzuchtverein S739 Niederdorf e.V.
- **Schnitzen, Klöppeln, Spinnen** - traditionelle Handarbeiten und Schauführungen im Festgelände
- **Hüpfburg und Mitmachaktionen** für die Kleinen mit dem **Kulturkreis Stollberg e.V.** vor der Freien Presse und mit dem Verein „**Pink Panther**“ in der Herrenstraße
- Herr Richter von der „**Eisenwaren- und Bastlerwelt**“ schleift und schärft stumpfe Messer und Scheren vor Ort
- die **Pilzberater** sind da und geben wertvolle Tipps
- Wissenswertes über Bienen und das Imkern am Stand des **Stollberger Imkervereins e.V.** gezeigt wird eine Schaubeute



Bulldogparade 06.10.2019 14.00 Uhr

Die historischen Fahrzeuge sammeln sich auf dem Hauptmarkt für eine gemeinsame Fahrt über das Festgelände mit anschließender Technikschaу im Marienpark.



VERANSTALTUNGEN



Perle an der Wolga

08/10/2019

Beginn:
20:00 Uhr

VVK: 1



Evergreens in Swing ... et cetera SWS - Big Band Meerane

12/10/2019

Beginn:
20:00 Uhr

VVK: 1



FAIRBOTEN

Kabarett Leipziger Pfeffermühle

26/10/2019

Beginn:
19:30 Uhr

VVK: 1



Fachvortrag von Prof. Dr. Herbert Scheithauer „Kann man Kinder dazu erziehen, mit Gefühlen besser umzugehen?“

04/11/2019

Beginn:
19:00 Uhr

VVK: 2



Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter: <http://www.buergergarten-stollberg.de/programm.html>

VVK: 1 Tickets in allen Freie-Pressen-Shops in Ihrer Nähe oder unter www.eventim.de (zusätzliche Gebühren können anfallen)

VVK: 2 Begegnungszentrum Stollberg „das durer“, Albrecht-Dürer-Straße 85, 09366 Stollberg, Tel.: 037296 93230
Richter Reisen, Poststraße 1, 09385 Lugau, Tel.: 037295 3177
Geschäftsstelle der Freien Presse Stollberg, Herrenstraße 19, 09366 Stollberg, Tel.: 037296 69900

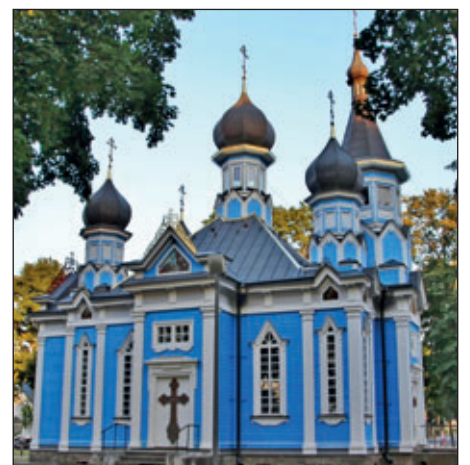
■ Multimedia-Vortrag Baltikum – Litauen, Abstecher Nordpolen

Wann: 8. Oktober, Beginn 19:00 Uhr
Wo: Stadtbibliothek Stollberg, Schillerplatz 2

Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächige Bilderreise ins Baltikum nach Litauen und einen Abstecher in den Norden Polens.

Als erster der drei baltischen Staaten hat Litauen 1990 seine Unabhängigkeit von der Sowjetunion erklärt. Seither verlief die Entwicklung des Landes wie im Zeitraffer – vorläufiger Abschluss war der Beitritt zur EU im Mai 2004. Dass die einstige Sowjetrepublik nun ganz offiziell zu Europa gehört, hat die Entdeckungslust hierzulande geradezu beflügelt. Denn auch jenseits seiner wunderschönen, barocken Hauptstadt Vilnius, auch Stadt der Kirchen genannt (30 katholische sowie 10 russisch-orthodoxe), bietet Litauen mit der unvergleichlichen Landschaft der Kurischen Nehrung und der teilweise unberührten Natur landesweit eine Menge an Sehenswürdigkeiten.

Auf unserer Reise waren wir auf viele Kontakte mit hilfsbereiten Menschen angewiesen. Es ist immer wieder hochgradig erlebenswert, wie natürlich, unkompliziert und harmonisch sich solche Begegnungen ganz einfach gestalten. Auf der Heimreise schauten wir die Highlights im Norden Polens an. Stopps im Masurischen Seengebiet, an der Wolfsschanze und an der Danziger Bucht rundeten die Reise ab.



Der Vortrag wird von Familie Harzt präsentiert. Sie war 2018 individuell in diesem facettenreichen Land unterwegs.



■ ADMV Rallye Erzgebirge zu Gast in der Region

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner von Stollberg, im Rahmen der 56. ADMV Rallye Erzgebirge wird es am **4. Oktober 2019 zwischen 18:00 und 24:00 Uhr** zu erheblichen Verkehrseinschränkungen, Sperrungen und Halteverboten durch die Wertungsprüfung in der **Stollberger Innenstadt** kommen. Bitte beachten sie die Beschilderung! Falsch geparkte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt! Ab 18:00 ist der Zugang zu den Straßenabschnitten der Wertungsprüfung nur noch mit Eintrittskarte möglich! Anwohner weisen sich bitte mit ihrem Ausweis an den Kontrollstellen aus, um kostenfrei nach Hause bzw. zu ihrer Arbeitsstelle zu gelangen. Die Besichtigung der Strecke durch die Teilnehmer erfolgt am Freitag, 4. Oktober 2019 nach StVO.

■ Außerdem möchten wir weitere Hinweise an die vom Streckenverlauf betroffenen Anlieger richten:

- Parken sie ihr Fahrzeug weitab von der Wertungsprüfung und halten sie mögliche Rettungszufahrten frei!
- Bitte achten sie auf ihre Haustiere!
- Es ist grundsätzlich verboten, die Wertungsprüfung zu betreten, beachten sie hierzu die Spannbänder und Hinweisschilder! Halten sie generell einen ausreichenden Sicherheitsabstand zur Wertungsprüfung, auch wenn keine Absperrvorrichtungen oder Hinweisschilder vorhanden sind!
- Beaufsichtigen Sie bitte Kinder so, dass diese nicht die Wertungsprüfungsstrecke betreten können.
- Den Anweisungen der eingesetzten Sportwarte ist unbedingt Folge zu leisten!
- Auch im Falle eines Unfalls eines Teilnehmerfahrzeuges ist das Betreten der Wertungsprüfung verboten!
Jedes private Eingreifen, auch wenn es in guter Absicht geschieht, bringt sie in höchste Gefahr, denn es könnten noch weitere Teilnehmerfahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit zum Unfallort kommen!
- Erst nach der Durchfahrt eines Fahrzeuges der Rallyeleitung mit einer GRÜNEN Flagge bzw. einer GRÜNEN Rundumleuchte ist die Strecke wieder freigegeben!
- Sollten Sie während der Sperrzeiten medizinische Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte umgehend an den nächsten Streckenposten. Dieser wird den am Start der Prüfung stehenden RTW mit Notarzt verständigen. Das Gleiche gilt auch für den etwaigen Einsatz der Feuerwehr.
- Wir möchten Sie bitten, falls Sie Besuch erwarten, diesen vorab von der Straßensperrung sowie dem absoluten Haltverbot zu informieren.
- Wir möchten Sie bitten, falls Sie Besuch erwarten, diesen vorab von der Straßensperrung sowie dem absoluten Haltverbot zu informieren.
- Bitte informieren Sie auch Pflegedienste und Lieferverkehr, sowie Pendler
- Sollten sich unerwartete Probleme oder Fragen für Sie als Anwohner ergeben, können Sie unter der Tel.-Nr.: 0172 2112937, täglich von 18:00 bis 20:00 Uhr einen Verantwortlichen anrufen.

Alle Informationen zur bevorstehenden ADMV Rallye Erzgebirge:
www.erggebirgsrallye.de,
 Facebook: <https://www.facebook.com/Erzgebirgsrallye/>
 Instagram: <https://www.instagram.com/erggebirgsrallye.de/>

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns im Voraus sehr herzlich.

Mit sportlichen Grüßen

Simon-Peter Fröhlich, Organisationsleiter
 Denny Michel, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

■ Betroffen sind:

Chemnitzer Straße zwischen Postplatz und Einmündung Schlachthofstraße, Postplatz, Ernst-Thälmann-Straße, Lutherstraße ab Einmündung Goethestraße, Kurze Straße, Pfarrstraße, Rossmarkt, Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen Rossmarkt und Einmündung Bergstraße, Brückenstraße zwischen Rossmarkt und Detleff-Lang-Platz, Bachgasse, Schlossberg zwischen Bachgasse und Schlossquerstraße, Schlossquerstraße, Zwönitzer Straße zwischen Postplatz und Johannisstraße, Antonstraße, Rathausstraße, Markt.



Anzeigentelefon: 037208/876-100

■ ADMV Rallye Erzgebirge zu Gast in der Region

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner von Oberdorf,
im Rahmen der 56. ADMV Rallye Erzgebirge wird eine Wertungsprüfung in Ihrem Ort durchgeführt. Entlang der Streckenführung (Zustellung in die Briefkästen der Anwohner) kommt es für Anwohner zu Verkehrseinschränkungen und Straßensperrungen.

■ Für Anwohner gelten folgende Sperrzeiten: am 5. Oktober 2019 von 12:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Vor dem 2. Durchgang der Wertungsprüfung kann unter Umständen nach vorheriger Absprache mit dem Wertungsprüfungsleiter ca. gegen 15:45 Uhr ausschließlich nur für Anlieger eine Ein- bzw. Ausfahrt erfolgen.

Für Sie als Anwohner gilt diese Information in Verbindung mit Ihrem Personalausweis als Einfahrtsberechtigung an den Kassier Stellen zur Wertungsprüfung, um bis eine Stunde vor Start noch zu Ihren Grundstücken zu gelangen. Bitte weisen Sie sich bei den Kassierern und Ordnern an der Strecke aus!

Die Sperrzeit für den öffentlichen Verkehr ist am **5. Oktober 2019 von 11:00 Uhr bis 21:30 Uhr.**

Die Besichtigung der Strecke durch die Teilnehmer erfolgt am Freitag, 4. Oktober 2019 nach StVO.

Außerdem möchten wir weitere Hinweise an die vom Streckenverlauf betroffenen Anlieger richten:

- Parken sie ihr Fahrzeug weitab von der Wertungsprüfung und halten sie mögliche Rettungszufahrten frei!
- Bitte achten sie auf ihre Haustiere!
- Es ist grundsätzlich verboten, die Wertungsprüfung zu betreten, beachten sie hierzu die Spannbänder und Hinweisschilder! Halten sie generell einen ausreichenden Sicherheitsabstand zur Wertungsprüfung, auch wenn keine Absperrvorrichtungen oder Hinweisschilder vorhanden sind!
- Beaufsichtigen Sie bitte Kinder so, dass diese nicht die Wertungsprüfungsstrecke betreten können.
- Den Anweisungen der eingesetzten Sportwarte ist unbedingt Folge zu leisten!
- Auch im Falle eines Unfalls eines Teilnehmerfahrzeuges ist das Betreten der Wertungsprüfung verboten!
Jedes private Eingreifen, auch wenn es in guter Absicht geschieht, bringt sie in höchste Gefahr, denn es könnten noch weitere Teilnehmerfahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit zum Unfallort kommen!
- Erst nach der Durchfahrt eines Fahrzeuges der Rallyeleitung mit einer GRÜNEN Flagge bzw. einer GRÜNEN Rundumleuchte ist die Strecke wieder freigegeben!
- Sollten Sie während der Sperrzeiten medizinische Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte umgehend an den nächsten Streckenposten. Dieser wird den am Start der Prüfung stehenden RTW mit Notarzt verständigen. Das Gleiche gilt auch für den etwaigen Einsatz der Feuerwehr.
- Wir möchten Sie bitten, falls Sie Besuch erwarten, diesen vorab von der Straßensperrung sowie dem absoluten Haltverbot zu informieren.
- Wir möchten Sie bitten, falls Sie Besuch erwarten, diesen vorab von der Straßensperrung sowie dem absoluten Haltverbot zu informieren.
- Bitte informieren Sie bitte auch Pflegedienste und Lieferverkehr
- Für weitere Fragen oder notwendige Absprachen, falls ein Verlassen Ihres Grundstückes während dieser Zeit unbedingt erforderlich ist, stehen Ihnen die Verantwortlichen gern zur Verfügung.

Andreas Huber: 0174/3160274 oder Carsten Thiele: 0172/374590 9

Alle Informationen zur bevorstehenden ADMV Rallye Erzgebirge

Homepage www.ergebirsrallye.de, sowie Facebook:

<https://www.facebook.com/Erzgebirsrallye/>

Instagram: <https://www.instagram.com/ergebirsrallye.de/>

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns im Voraus sehr herzlich.

Mit sportlichen Grüßen Simon-Peter Fröhlich, Organisationsleiter
Denny Michel, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

SATIRISCHE LESUNG

28.09.2019

BEGINN: 19 UHR

IM



Stephan Schulz erinnert sich mit viel schwarzem Humor an seine Kindheit und Jugend in der DDR-Provinz.

Vorverkauf: 8,00 € Abendkarte: 10,00 €



TICKETS FÜR DEN VORVERKAUF ERHALTEN SIE HIER:

Bürgerbegegnungszentrum „das dörer“ Albrecht-Dörer-Straße 85 09368 Stollberg Stadtbibliothek Stollberg Schillerplatz 2 09368 Stollberg

VERANSTALTUNGSORT:

Art & Event KultSchlachthof e.V. Schlachthofstraße 7 09368 Stollberg

STL STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE TRIFFT
LEBENSQUALITÄT

Anke Grundeis

Die beiden Alten

Tagtäglich geht der Alte hinaus
zum greisen Baum vor seinem Haus
er atmet tief, die Arme erhoben
der Baum streckt die knorrigen Zweige nach oben
sie stehen zusammen mit Wurzeln und Füßen
um ehrerbietig einander zu grüßen
zu grüßen einander in dieser Welt
bis dass der Erste von beiden
fällt

■ Veranstaltungen im Bürgerbegegnungszentrum

„das dürer“

- **Hausleitung:** Telefon 037296 / 932311, Fax 932312 Internet: www.dasduerer.de | E-Mail: post@dasduerer.de
- **Spielplatz:** Mo bis So und nach Vereinbarung 14:00–19:00 Uhr
- **Café „dürer“,** Telefon 037296 / 932319 Montag bis Sonntag, 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Verein groß & klein e.V.,** Telefon 037296 / 932321
Kinder-Freizeit-Treff
Montag bis Freitag, 14:00 bis 18:00 Uhr
Wochenende nach Vereinbarung
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon 037296 / 932323
Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr
- **Eltern-Kind Treff mit dem Verein groß & klein:** jeden Donnerstag, ab 09.30 Uhr
- **Schachclub Stollberg**
jeden Mittwoch, ab 17:00 Uhr
- **Spielesachmittag**
Dienstag, 15.10., 14:00 Uhr
- **Musikkreis**
Dienstag, 01.10., 14:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA**
Mittwoch, 23.10., 14 bis 19 Uhr
- **Stricklieseln**
Dienstag, 08.10. und Donnerstag, 24.10., 14:00 Uhr
- **SHG Parkinson**
letzter Montag im Monat, 14:00 Uhr
- **Aquarellmaler**
Freitag, 25.10., ab 17:00 Uhr
- **Jugendschach**
Mittwoch, 02. und 30.10., ab 17:00 Uhr



06. Oktober 2019 - Kirchweihfest

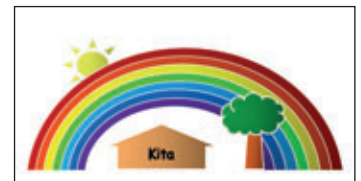
Wir verbinden Kirchweih am 6. Oktober 2019 mit unserem jährlichen Gemeindefest. Mit einem Familiengottesdienst um 14 Uhr startet das Jubiläum in der Kirche. Im Anschluss daran wird es in und um die Kirche Spiel- und Bastelangebote, Kirchenführungen und Kaffeetrinken - ganz nach Beuthaer Art - geben. Zum Abschluss des Festes wird der beliebte und erfolgreiche Gospelchor "Hatikwah" aus Thalheim mit einem Konzert in der Beuthaer Kirche zu hören sein.

Der Sommer in der hellblauen Gruppe: Sommerzeit ist „Draußen-Zeit“...

Wir haben das schöne Wetter genutzt und waren viel an der frischen Luft. Im Garten haben wir mit Rasierschaum experimentiert, mit Wasser gematscht, eine Wasserbombenschlacht erlebt, geplanschelt und geduscht. Selbst zubereitetes Eis und selbst gemixte Milchshakes durften da nicht fehlen.

Auf unseren Ausflügen zu zwei Kindern aus unserer Gruppe gab es viel zu entdecken. So waren wir bei einem Jungen im Garten und durften

Kinderland 2000
Die Innovation in Pädagogik



eine tolle Modelleisenbahn bewundern. Beim Bauer Grimm durften wir uns alle Tiere anschauen und sogar frische Milch probieren. Das Highlight des Besuchs war dann die Traktorfahrt zurück in den Kindergarten. Und zum Abschluss des Kindergartenjahres stand ein großer Ausflug an...

zu Fuß und mit dem Bus ging es in den Zoo der Minis nach Aue.

Gleich nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Die Busfahrt nach Aue war schon das erste Highlight, weil manches Kind zum ersten Mal mit dem Bus gefahren ist. In Aue angekommen ging es nach einer kurzen Trinkpause weiter in den Zoo. Dort schauten wir uns alle Tiere an und machten direkt neben den Tiergehegen ein großes Picknick. Nachdem alle Tiere angeschaut wurden, gab es einen Abstecher auf den Spielplatz, bevor es wieder zu Fuß und mit dem Bus zurück in den Kindergarten ging. Es war ein erlebnisreicher Tag für die Kinder, über welchen sie viel zu erzählen hatten. Schon jetzt freuen sich die Kinder auf weitere Abenteuer.

„Hallo liebe Mama und lieber Papa,

bevor ich in den Kindergarten komme, kann ich ihn schon einmal kennenlernen, viele neue Dinge entdecken und neuen Personen begegnen.“

Aus diesem Grund sind Sie, liebe Eltern mit Ihrem Kind, recht herzlich zu unserem „Krümeltreffen“ eingeladen.

Dieses findet immer am zweiten Montag (14.10./11.11./09.12.) des Monats statt. In der Zeit von **15:00 Uhr bis 16:00 Uhr** treffen Sie in angenehmer Atmosphäre andere Eltern und deren Kindern in unserer Kindertagesstätte „Unter dem Regenbogen“. Die Kleinen haben die Möglichkeit, mit anderen Kindern gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen und zu spielen. Natürlich stehen Ihnen unsere kompetenten Pädagogen zur Seite und beantworten gerne Fragen zu Themen, die ihr Kind betreffen (Erziehung, Kita-Eingewöhnung usw.). Sind Sie herzlich willkommen!

Ihr Team der Kita „Unter dem Regenbogen“





■ Themen-Eltern-Café in der Fremdsprachenkindertagesstätte „Clever Kids“

Eltern-Cafés ermöglichen einen ganz ungezwungenen Austausch zwischen Eltern und Pädagogen in entspannter und vertrauter Atmosphäre und fördern somit die Dialogkultur innerhalb der Kindertagesstätte.

In Kooperation mit dem „Kreisjugendring Erzgebirge e.V.“ startete bereits ein zweiter Durchgang unseres „Themen-Eltern-Cafés“ im August. Hier treffen sich interessierte Eltern in regelmäßigen Zeitabständen zu einem pädagogischen Thema, um sich über ihre Erfahrungen, die Entwicklung und Erziehung ihrer Kinder auszutauschen und die elterlichen Erziehungskompetenzen zu stärken.

Bei der Kindererziehung werden die Eltern immer wieder mit Fragen konfrontiert, die nicht einfach zu beantworten sind. Die „Themen-Eltern-Cafés“ können den Eltern eine Orientierungsgrundlage zu ganz unterschiedlichen Entwicklungsthemen bieten.

Damit sich die Eltern ganz ohne Zeitdruck und völlig entspannend auf den Austausch konzentrieren können, werden die Kinder während der Veranstaltung durch unsere Pädagogen in der Kindertagesstätte betreut.

Das „Eltern-Café“ wurde von den Eltern sehr gut angenommen. Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Austausch und bedanken uns für die großartige Unterstützung beim „Kreisjugendring Erzgebirge e.V.“, Geschäftsstelle Lugau.

Das Team der Kita „Clever Kids“

■ Schüler der Altstadtschule engagiert gegen Müll und Unrat

In der letzten Stadtratssitzung am 26. August dankte Oberbürgermeister Schmidt fünf Schülern aus der Klasse 7a der Altstadtschule Stollberg für ihren Einsatz in Sachen Säuberung des Stadtgartens (Aldi-Dach). Hier hatten Personen Abfallreste verstreut und liegen gelassen. Die umsichtigen Schüler schritten kurzer Hand zur Tat, besorgten sich Müllbeutel und sammelten den Abfall ein.

Oberbürgermeister Schmidt lobte das Engagement dieser Schüler und überreichte als kleine Anerkennung je einen Eisgutschein.

Die Schüler erklärten, sie planen auch an anderen Stellen in unserer Stadt (z. B. Walkteichspielplatz) Müll einzusammeln.



■ Mit viel Spaß ins neue Schuljahr!

Am 17. August wurden 71 Kinder in die Grundschule „Albrecht Dürer“ feierlich aufgenommen. Dazu fand im Bürgergarten eine Schulanfangsfeier für die zukünftigen Klassen 1a, 1b und 1c statt.

Gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen und Erzieherinnen des Hortes am „Park der Sinne“ verfolgten alle Schulanfänger, Lehrer und Gäste mit großer Aufmerksamkeit ein buntes Programm. Mit tollen Liedern, Instrumentalstücken, Step-Aerobic sowie witzigen Wortspielen zwischen Moderatoren, dem Struwwelpeter und dem Traumzauberbaum gelang es, allen Aktiven auf der Bühne, die Neugier auf die Schule zu wecken und die Kinder zu begeistern.

Wie bedanken uns bei allen beteiligten Kindern, Lehrern, Erziehern und Technikern, die mitgeholfen haben, dieses tolle Schulanfangsprogramm umzusetzen. Unser Dank gilt auch allen Eltern für ihre Hilfe und Unterstützung. Wir wünschen den Schülern und Schülerinnen ein erfolgreiches Schuljahr 2019/2020.

M. Richter, Horterzieherin im Hort am „Park der Sinne“ und die Teams des Hortes und der Grundschule „Albrecht Dürer“ in Stollberg.



Schulanfang und Dorffest in Beutha



Ein ereignisreicher Schulbeginn wartete in diesem Jahr auf unsere 16 Erstklässler. Zur Schulaufnahmefeier im Bürgergarten gab es nach dem Programm der Grundschüler eine Galavorstellung des Feuerwehrvereins. Der „Hausmeister“ hatte aus Versehen im Lager der Zuckertüten gezündelt und es musste die Feuerwehr zur Rettung gerufen werden. Zum Glück war natürlich nichts passiert und die heiß

ersehten Tüten wurden auf der Bühne durch die Feuerwehrleute an die Schulanfänger übergeben. Die Freude war groß.

Eine Woche später fand dann das Beuthaer Dorf- und Feuerwehrvereinsfest statt. Die Eltern unserer Grundschule unterstützten uns wieder super in der Kaffeestube und wir konnten 500 € für die Schulkasse einnehmen. Ein großes

Dankeschön allen Helfern und Bäckern. Ebenfalls möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma Hegenbart für die Spende über 500,-€ bedanken. Von dem Geld werden wir Schwebbögen für die Schule kaufen und freuen uns schon jetzt auf weihnachtlich geschmückte Fenster.

Ihre Grundschule Beutha



Numismatischer Verein Stollberg e.V.

09377 Thalheim, Postfach 1003

Fax: 03721 270124

e-mail: numismatischer-verein@gmx.de

Lothar Pfüller, Vorsitzender

■ Die Numismatiker auf dem Stollberger Bauernmarkt

Beratung zu allen Themen der Numismatik, wie zum Beispiel

- Lohnende und interessante Sammelthemen und -gebiete
- Wertanlagemöglichkeiten
- Günstige Kauf- und Verkaufsmöglichkeiten für numismatisches Material
- Münzbestimmung und Werteinschätzung

Informationen zur Vereinsarbeit

Möglichkeit des Kaufs von Medaillen zum Thema „Stollberg“ und weiteren Vereinsprägungen

Am Sonnabend, dem 5. Oktober 12:00 bis 19:00 Uhr im Marienpark

Lothar Pfüller, Vorsitzender

Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber redaktioneller Teil: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf

Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „Stollberger Anzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren).

Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

■ Neues von den Keglern

Seit dem zweiten Septemberwochenende herrscht auf der WM-Kegelbahn „9Pins“ an der Bergstraße wieder Hochbetrieb. Während das Feld der Mannschaften im näheren Umkreis und auch im gesamten Erzgebirgskreis ausgedünnt wurde und sich Teams vom Spielbetrieb aufgrund sinkender Mitgliederzahlen zurückgezogen haben, ist der SKV 9Pins Stollberg in der Spielserie 2019/2020 weiterhin mit sieben Wettkampfmannschaften, darunter fünf Herren- und jeweils ein Damen- und Seniorenteam, am Start.

Seit Vereinsgründung im Jahr 2017 ist die Mitgliederzahl auf knapp 100 Aktive und Nichtaktive angestiegen. Viele Kegler, die vormals in anderen Vereinen gemeldet waren, haben sich dem SKV angeschlossen. So vereinen die Stollberger Kegler nun ehemalige Lugauer, Mittelbacher, Neuoelsnitzer, Zwönitzer, Neukirchner oder auch Cranzahler unter einem Dach. Auch die früheren Kegler aus der Nachwuchsschmiede des KSC Stollberg waren nach über 10 Jahren beim Chemnitzer SV Siegmars 2017 zurückgekehrt.

„Der Grund für den rasanten Mitgliederanstieg liegt zum einen natürlich an unserer erstklassigen Heimarena und am gesamten Umfeld“, sagt Sportwart René Köhler. „Training und Wettkampf finden hier auf einer der modernsten Kegelbahnen des Landes statt, selbst die Deutsche Nationalmannschaft nutzt die Anlage in Vorbereitung auf Weltmeisterschaften. Dafür sorgt das Team von Inhaber Tim Kieß“, so der 31-Jährige, der einst beim SV Neuoelsnitz das Kegeln erlernte.

Neben den optimalen Bedingungen vor Ort, so Köhler, sei es zum anderen auch der sportliche Anreiz, der den SKV für viele Kegler attraktiv mache. Sowohl im Herren- als auch im Damenbereich sind die Erzgebirger in der 2. Bundesliga aktiv, was in Deutschland nur wenige Vereine vorweisen können. Wichtig sei es zudem, die Nachwuchsarbeit in den kommenden Monaten weiter zu intensivieren. „Aktuell gehören sechs Jugendliche zu unserer Nachwuchstrainingsgruppe“ berichtet René Köhler. Dies sei für den Anfang nicht schlecht, „reicht aber nicht, um den sinkenden Mitgliederzahlen im Kegelsport entgegenzuwirken“, so der Sportwart zum aktuellen Trend.

Das Hauptaugenmerk des SKV liegt in dieser Saison klar auf den ersten beiden Herren- und der Damenmannschaft. Die 1. Herren feierten im März dieses Jahres als Aufsteiger den sicheren Klassenerhalt in der 2. Bundesliga. Mit einem abschließenden Auswärtssieg bei Motor Mickten Dresden landeten die Erzgebirger in der Endabrechnung sogar auf einem fantastischen 3. Platz. Trotz dessen lautet die Zielstellung auch in diesem Jahr „nur“ Klassenerhalt. „Aufgrund einer Ligen-Reform des Deutschen Keglerbundes werden am Ende der Saison die Staffeln Ost/Mitte und Nord/Ost zusammengelegt“, erklärt Mannschaftsleiter Stefan Werth. „Im kommenden Frühjahr wird es so einen vermehrten Abstieg zurück auf Landesebene geben. Wahrscheinlich muss man am Ende Vierter der Zehnerstaffel werden, um nicht abzustiegen“, so der 39-Jährige. Erschwerend kommt hinzu, dass mit Alexander Lasch und Thomas Gerlach zwei geplante Stammkräfte verletzungsbedingt lange ausfallen. Mit Andreas Maurer und René Köhler rutschen hier zwei adäquate Kräfte der zweiten Mannschaft nach.

Auch die zweiten Herren gehen erneut in eine schwere Verbandsligasaison. Mit dem KSV Freital und dem Dommitzsch KC sind zwei spielstarke Bundesligaabsteiger nach unten gekommen, der vermehrte Abstieg am Ende der neuen Saison wird weitere sächsische Teams nach unten spülen, so dass man auch hier nicht weiß, welcher Rang zum Klassenerhalt reichen wird. Aufgrund der Verletzungsmisere der 1. Mannschaft wird die 2. Vertretung auch verstärkt auf den Nachwuchs setzen. Mit Sebastian Hofmann und Nico Ulbricht gehen zwei 19- bzw. 22-Jährige in Sachsens höchste Spielklasse an den Start.

Die Damen des SKV betreten in dieser Spielserie hingegen Neuland. Nach dem Landesmeistertitel in der abgelaufenen Saison gehen sie erstmals in der 2. Bundesliga auf Kegeljagd. Dabei profitierten sie von der Absage des eigentlich vorgesehenen Aufstiegsturniers, das in jedem Jahr zwischen Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg,



Berlin und Niedersachsen ausgetragen wird. Da alle bis auf Rot-Weiß Zerbst verzichteten, war der Weg für die Erzgebirgerinnen kampflos frei. In dieser Saison ist daher der sichere Klassenerhalt das erklärte Ziel. „Wir wollen uns als Team weiter festigen und in der 2. Bundesliga ankommen“, sagt die Kapitänin Mandy Bley mit Vorfreude auf neue Bahnen und Gegner.

Für die weiteren Teams des SKV (3. Herren – Bezirksliga, 4. Herren – 2. Bezirksklasse, 5. Herren – 1. Kreisklasse, Senioren – Bezirksklasse) wird es primär darauf ankommen, soviel Punkte wie möglich zu holen. Aufstiegs- oder Nichtabstiegsziele werden hier mannschaftsintern definiert. „Jeder will persönlich eine gute Saison spielen, seiner Mannschaft helfen und sich so für Einsätze in höheren Spielklassen empfehlen“, weiß Sportwart René Köhler abschließend. „Ob dies dann alles so funktioniert, hängt auch davon ab, ob alle Aktiven gesund bleiben.“ Und darauf komme es als Hobby-Sportler in erster Linie an.

Text: Stefan Werth

Fotos: SKV 9Pins



Sommer, Sonne,



Nach verdienter Sommerpause starten wir in die heiße Phase unserer Vorbereitungen für die kommende Kampagne. Diese steht unter dem Motto: „Sommer, Sonne, Arsch verbrannt – mit der CVS am Partystrand!“.

Nach diesem super Sommer wohl auch genau das richtige Thema. Auftakt für die 43. Session ist am Samstag, dem 16.11.2019 um 20:00 Uhr traditionell mit dem Narrenball in der Turnhalle Mitteldorf geplant.

Dazu laden wir Euch schon jetzt recht herzlich ein!

Da wir bekanntlich auch außerhalb der närrischen Zeit sehr aktiv sind, freute sich unsere Tanzgruppe, die Minis, über die Einladung vom Cafe „das dürrer“ und zeigte am 06.09.2019 zum Grillabend vor dem Begegnungszentrum ihren aktuellen Sommertanz. Gleich am Folgetag präsentierten wir mit einer kleinen Modenschau die Herbst- und Winterkollektionen des Modehauses Müller. Die zahlreich erschienenen Zuschauer honorierten die gelungene Schau mit viel Applaus.

Zum Schluss noch der Hinweis für alle, für die die Zeit bis zum 11.11. zu lang erscheint. Wir werden traditionell wieder den Bauernmarkt eröffnen und haben auch ein kleines Programm für den Nachmittag zusammengestellt, welches wir Euch gern um 15 Uhr im Marienpark vorführen möchten.

Bis dahin grüßen wir mit Helau!
Eure CVS e.V



■ Spotlight 361° – mehr als eine Sporteinrichtung in Stollberg

Die Achtklässlerin Maya aus Niederdorf absolvierte ihr Schulpraktikum im spotlight im Sportpark Stollberg. Da sie selbst aktive Sportlerin ist, lag es für sie nahe ihr Praktikum im Bereich Sport, Gesundheit und Fitness zu absolvieren. In dem einwöchigen Praktikum konnte sie erste Eindrücke sammeln und auch selbst die ein oder andere sportliche Herausforderung meistern. Ein Thema was sie selbst umsetzte, war die Befragung von Sportlern zu ihrer Motivation und ihren bisherigen Erfolgen.

Die Lehrerin Melanie (Foto) nutzt immer donnerstags die morgendliche Trainingsmöglichkeit im spotlight. „Die große Auswahl an Geräten und das schöne Ambiente sind für Stollberg ein großer Mehrwert. Ich würde es auch gar nicht schaffen, bis nach Chemnitz zu fahren, um dort zu trainieren.“ Vor einigen Jahren hatte die junge Mutter von zwei Kindern Knieprobleme, seitdem heißt es regelmäßig Übungen zur Kniestabilisation absolvieren. Ziel ist es deshalb für die Stollbergerin, sowohl fit zu bleiben als auch die nötige Power in den Beinen aufzubauen.



KURSPLAN

spotlight 361°

Montag	
	17.00 - 18.00 Uhr Yoga
	18.00 - 19.00 Uhr Pilates
	19.00 - 20.00 Uhr Fit for Fun
Dienstag	
	18.00 - 18.45 Uhr Bodyathletics / Outdoorsport
	19.00 - 20.00 Uhr Salsation
Mittwoch	
	10.30 - 11.30 Uhr Fit im Alter
	17.00 - 18.00 Uhr Yoga
Donnerstag	
	18.15 - 19.15 Uhr sportlight Lady-Workout
	18.30 - 20.00 Uhr Lauftraining

Trainingszeiten

Montag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 20.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

SPORTLIGHT 361° E.V. im Sportpark Stollberg
Glückaufstr. 23a 09366 Stollberg
Tel.: 037296 - 549974 www.sportlight361.de



Wohnungsbaugesellschaft
Werkel Stollberg eG



Gesellschaft
für Wohnungsbau mit
Stollberg



Bürgergarten
STOLLBERG

■ „Sommer im ESF-Gebiet“

26. Juni: „Lecker Kräutlein“ – von der Wiese und aus dem Blumenkasten direkt auf den Teller. Und weil es ein wirklich, wirklich heiß war, legten wir den kulinarischen Schwerpunkt auf fruchtige, eisgekühlte, alkoholfreie! Bowlen.

28. August: „Ferienereinerungen – kreativ konserviert“ ... selbstgemachte Erinnerungen an die schönste Zeit des Jahres



Juli: Die 3D-Druckwerkstatt war trotz Ferien am Start. Selbstgestaltete Namensschilder oder kleine Botschaften laufen nach wie vor gut. Wir waren aber auch in der Keramikwerkstatt – denn 3D in Ton macht auch Spaß! – und glasierten nach den Ferien.



Nun, mit dem neuen Schuljahr, freuen wir uns auch über neue Teilnehmer. Wir haben wieder Plätze an den PCs frei und laden Neugierige ein, bei uns vorbeizukommen: jeden Dienstag von 15:30 bis 17:30 Uhr, Kultur-Bahnhof, linker Ausgang, ganz oben unter dem Dach.

Schön wäre es, wenn Eure Eltern uns vorher eine E-Mail schreiben (a.kramer@stollberg-erzgebirge.de oder u.felber@stollberg-erzgebirge.de) oder Ihr einfach gemeinsam an einem Dienstag bei uns reinschaut.



Wir haben auch unsere Plastikbaustein-Bestände aufgerüstet und – weil da gerade dieses PC-Spiel mit den Quadern so extrem interessiert – auch auf Konstruktion besetzt. Außerdem passt das Thema prima zu 3D-Druck: man findet viele dieser Ideen schon auf diversen Video-Kanälen und als freigegebene Vorlagen im Internet. Aber natürlich macht es in echt und vor allem selbstgemacht noch viel mehr Laune!





JOBS IN DER HEIMAT!

www.fachkraefte-erzgebirge.de

■ Stellenangebote in Stollberg

- **Monteurin/Monteur für naturwissenschaftliche Facheinrichtungen und Labore**
Weber & Kunz GmbH
E-Mail-Adresse: j.weber@weber-kunz.de
Telefon: +49 (0)37296 692-31
- **Elektronikerin / Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik bzw. Automatisierungstechnik für den Bereich Herstellung von naturwissenschaftlichen Facheinrichtungen und Labore**
Weber & Kunz GmbH
E-Mail-Adresse: j.weber@weber-kunz.de
Telefon: +49 (0)37296 692-31
- **Erzieher (m/w/d)**
- **Präsenz- bzw. Betreuungskraft im Ambulant Betreuten Wohnen (m/w/d)**
- **Pflegefachkraft im ambulanten Pflegedienst (m/w/d)**
Lebenshilfe Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
Telefon: +49 (0)37296 77351
- **Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/d)**
Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@kkh-stl.de
Telefon: +49(0)37296 53112
- **Anlagen- und Maschinenbediener (m/w/d)**
Celebrate Records GmbH
E-Mail-Adresse: personal@celebrate.de
Telefon: +49 (0)37296 9201-83
- **Oberarzt und Facharzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie (m/w/d)**
- **Oberarzt und Facharzt für Unfallchirurgie/Orthopädie (m/w/d)**
Kreiskrankenhaus Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@kkh-stl.de
Telefon: +49(0)37296 53-112
- **Mechatroniker (m/w/d)**
WESKO GmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@wesko-gmbh.de
Telefon: +49 (0)37296 9228-0

■ Arbeitsort für alle Jobangebote ist Stollberg.

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei?
Viel Erfolg beim Finden Ihres neuen Jobs im Erzgebirge!
hERZliche Grüße Ihr Team vom Fachkräfteportal Erzgebirge

■ FACHKRÄFTEPORTAL ERZGEBIRGE

c/o Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel: +49 (0)3733 145-0 | Fax: +49 (0)3733 145-145
Mail: support@fachkraefte-erzgebirge.de



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

HERBSTLICHE STIMMUNG IM KÖRBCHEN

STÖRRIGES WEIDENGELTZWEIG
IN EINE HÜBSCHE FORM GEBRACHT
2. Oktober | 15 bis 17:00 Uhr



SICH SPIELEND LEICHT BEGEGNEN UNTERHALTSAMES FÜR DRINNEN UND DRAUßEN

>> MIT PINK PANTHER

9. Oktober | 15 bis 18:00 Uhr



WIR MACHEN FERIEEN :)

Vom 14. bis 25.10. bleibt der Hufelandtreff geschlossen. Wie wäre es stattdessen mit einem Abstecker zu „Pink Panther“, sportlight 361° oder in die Keramikwerkstatt des Kulturkreises?

WIR WÜNSCHEN EUCH SCHÖNE HERBSTFERIEN!!!

HUFELANDTREFF

Frau Uta Felber
Hufelandstraße 66
09366 Stollberg

dienstags: 9.00 – 14.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 17.00 Uhr
freitags: 9.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 037296 884994

Fax: 037296 884993

E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de

Website: www.stollberg-erzgebirge.de >> Stichwort: ESF



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

■ Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- **23.09.2019, 09:30 Uhr**, Das Smartphone & Tablet richtig bedienen (Android), Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **07.10.2019, 09:00 Uhr**, Autismusspektrum und Schule, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **08.10.2019, 18:30 Uhr**, Rücken- und Nacken-Fit – Grundkurs, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **09.10.2019, 09:00 Uhr**, Sprachentwicklung in der Krippe und Kindergarten – „Das verwächst sich“, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **29.10.2019, 08:30 Uhr**, Computerkurs für Anfänger, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **06.11.2019, 17:00 Uhr**, Kennenlernen der Wildkräuter, Sträucher und Bäume – Sammeln, Lagern, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum
- **06.11.2019, 18:30 Uhr**, Schnelle, sanfte Hilfe in alltäglichen Notfällen mittels homöopathischer Mittel, Stollberg, Medienpädagog. Zentrum

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

■ Demnächst neue Rubrik im „STOLLBERGER ANZEIGER“

Dienstleistungs- und Hilfeleistungsbörse für ältere Menschen mit Unterstützungsbedarf

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir möchten im Stadtanzeiger eine neue Rubrik ansiedeln: eine kostenneutrale Dienstleistungs- und Hilfeleistungsbörse, in der es darum geht, dass sich vor allem ältere Menschen gegenseitig zur Unterstützung finden können.

Hierzu dürfen keine gewerblichen Inserate veröffentlicht werden, sondern es sollen vorrangig ältere Menschen Hilfe von anderen Mitmenschen finden, die beispielsweise eine kostenfreie Unterstützung bei Einkauf, Reparaturen, Haushaltshilfe, etc. anbieten.

Bitte senden Sie uns dazu folgenden Vordruck per E-Mail: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de oder per Post:

**Stadtverwaltung Stollberg – Stadtanzeiger
Hauptmarkt 1 | 09366 Stollberg**

Gern können Sie das Formular auch in den Briefkasten am Rathaus einwerfen.

Hinweis zur Anzeige:

Bitte kurz und aussagefähig formulieren und eine direkte Kontaktmöglichkeit (E-Mail oder Telefonnummer) angeben.

Die Redaktion

Absender (wird nicht veröffentlicht):

Telefon: (für Rückfragen der Redaktion) _____

Stadtverwaltung Stollberg – Stadtanzeiger
Hauptmarkt 1 | 09366 Stollberg
oder per E-Mail: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de

Hiermit gebe ich mein Einverständnis zur Veröffentlichung meiner Anzeige in der Dienst- und Hilfeleistungsbörse für ältere Menschen (z.B. Unterstützung für Einkauf, bei Reparaturen etc. auf privater Basis) im „Stollberger Anzeiger“.

☐ **Kategorie Biete**

☐ **Kategorie Suche**

Datum, Unterschrift



NOTRUFTAFEL**Telefonseelsorge:**

0800 1110111 oder 0800 1110222

Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr.

Unfall, Brand, Rettungsdienst,

Feuerwehr112

Verkehrsunfall, Überfall usw.110

Polizeirevier Stollberg900

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2 666 005

Gas 0800 2 666 006

Fernwärme0800 2 666 166

Trinkwasser03763 405405

Abwasser0172 3578636

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070

Erdgas 0800 111148920

Trinkwasser03763 405405

Abwasser0172 3578636

WAD GmbH**Havarie- und Bereitschaftsdienst**

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge
Fachdienst Prävention – Regionalteam

Lessingstraße 15, 08280 Aue (Polizeirevier)

■ **Präventionsangebot:**

Durch das Regionalteam werden verschiedene Präventionsveranstaltungen angeboten und durchgeführt.

■ **Das Präventionsspektrum umfasst:**

Maßnahmen der Verkehrs-, Drogen- und Gewaltprävention für Grund-, Mittelschulen, Gymnasien und Förderschulen sowie für öffentliche Einrichtungen.

Die angebotenen Maßnahmen der Prävention sind kostenfrei.

Ansprechpartner ist Herr Wandke, erreichbar unter Telefon

03771 12-2479, Fax: 03771 12-2475

■ **Rat zum Thema „Sicher wohnen“ bietet Ihnen**

Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion

in 09111 Chemnitz, Brückenstraße 12,

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

Telefon: 0371 3872822, Fax: 0371 3872808

Die nächste Möglichkeit zur
Blutspende besteht:


am Freitag, dem 4. Oktober 2019 von 13:30 bis 18:00 Uhr
im DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21

Bitte nutzen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region. Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos).

Bitte Personalausweis mitbringen!

Einkaufsnacht – Impressionen



Vierzig Stollberger Gewerbetreibende, Geschäftsinhaber, Handwerker machten die 13. Stollberger Einkaufsnacht wieder zu einem erlebnisreichen Spätsommerabend. Zwischen Marienkirche, Herrenstraße, Hauptmarkt, SIMMEL-Areal, Postplatz und Ernst-Thälmann-Straße spannte sich ein buntes Netz durch das gesamte Stadtzentrum: Musik, Tanz, Fahrzeugschau, Sport, Modepräsentationen, Gaumengenuss, Kreativangebote, zahlreiche weitere Einzelaktionen und natürlich viele verlockende Einkaufsangebote.

Der hiesige Gewerbeverein und seine Unterstützer hatten die Vielfalt unserer Innenstadt, der Vereine und vieler junger Künstler gekonnt zu einem abwechslungsreichen Stollberger Mix verwoben. Eine große Besucherzahl dankte es mit gelebter Gemütlichkeit in geschäftiger, sehr kommunikativer Atmosphäre und brachte damit unseren innerstädtischen Puls ordentlich auf Trapp.

Fotos: Stefan Demmler (Druckerei Karl Stark)



Dorf- und Vereinsfest der Freiwilligen Feuerwehr zum Jubiläum 675 Jahre Beutha vom 24. bis 25. August 2019



Dorf- und Vereinsfest der Freiwilligen Feuerwehr zum Jubiläum 675 Jahre Beutha vom 24. bis 25. August 2019

Anlässlich des Festjahres zum 675. Geburtstag Beuthas fand bereits vom 31.05. bis 02.06.2019 die Auftaktveranstaltung des TSV 57 Beutha e.V. statt.

Die FFW Beutha veranstaltete nun im August 2019 bei schönstem Wetter das Dorf- und Vereinsfest unter dem Motto "Wir spielen und fahren auf!".

Die Eröffnung des diesjährigen Festes erfolgte durch den Vereinsvorsitzenden Joachim Schwertner mit den Gästen Oberbürgermeister Marcel Schmidt und Vereinsvorsitzenden des TSV 57 Beutha e.V., Wolfgang Kunz. Anschließend führten die Viertklässler der Grundschule Beutha das Theaterstück "Auf der Suche nach den verschwundenen Zahlen" auf. Die 9- und 10-jährigen Mädchen und Jungen wurden mit viel Applaus belohnt. Das Baugeschäft Hegenbarth überraschte im Anschluss die Grundschüler mit einer Scheckübergabe in Höhe von 500 Euro an Frau Gall, als Vertreterin der Grundschule Beutha, für die Ausstattung der Fenster mit Schwibbbögen in der kommenden Weihnachtszeit. Ab 14:30 Uhr bot der Veranstaltungsservice Püschmann aus Thalheim altertümliche Kinderspiele an.

Der nächste Programmpunkt ließ nicht lange auf sich warten: Aufgrund schlechter Wasserqualität des Angerteiches musste das diesjährige "Bodwannrennen" kurzfristig auf die Straße verlegt werden. Doch dieser Umstand stellte für die teilnehmenden Mannschaften kein Problem dar. So ruderte das Team der Männerkul-

turgruppe Beutha, das Team der FFW Beutha, das Team des Sportvereines TVS 57 Beutha e.V. sowie das Team "Bierpolo" eben auf dem Asphalt der Hauptstraße um die Wette. Die Mannschaft "Bierpolo" holte dabei mit 40 Sekunden Zeitvorsprung souverän den Sieg.

18:00 Uhr war es dann endlich soweit: "Beutha spielt auf" - die Uraufführung des Theaterstückes um den Räuber Nicol List. Die Hauptstraße wurde zur Bühne und die Einheimischen zu Schauspielern. Auf Grundlage von Archivdokumenten und abgelegten Kirchenbüchern schrieb Ortschronist Joachim Schwind das Spielbuch zur Geschichte des Räuberhauptmannes Nicol List. Die Einheimischen rekonstruierten die Ortsgeschichte Beutha's basierend auf wahren Begebenheiten. Gegenüber der Feuerwache haben die Schauspieler das symbolische Haus Nicol Lists von 1696 wieder errichtet. In einer wechselnden Kulisse mit fünf Szenen wurde das erstaunliche Gesamtwerk präsentiert. Die Zuschauer wurden an verschiedene Schauplätze mitgenommen: das von Nicol List gepachtete Gasthaus „Grüne Tanne“ in Raum, den Wohnsitz des Erbrichters Hilbert, der Schlosssturm Hartenstein und das Gasthaus in Braunschweig. 32 handelnde Personen, 11 Pferde, ein Muli und eine Kuh, Gänse, Hühner und ein Hund sorgten für einen lebensechten Handlungsraum. Hunderte begeisterte Besucher applaudierten für die gelungene Aufführung.

Die Abendgestaltung erfolgte durch den Alleinunterhalter „Traveller“ und besonderes Highlight gegen 22:00 Uhr war die Lasershow.

Der Sonntag wurde durch den Gottesdienst mit Schulanfangsfeier in der Kirche Beutha eingeleitet mit anschließendem Mittagessen aus der Gulaschkanone der Freiwilligen Feuerwehr Beutha. Ab 13:00 Uhr erfolgte der besondere Höhepunkt des Tages unter dem Motto „Beutha fährt auf!“, der Umzug mit historischen Fahrzeugen aus Beutha und Umgebung, umrahmt von alten Feuerwehrfahrzeugen aus den umliegenden Ortschaften, der aus über 70 Bildern bestand. Der Nachmittag wurde für die Kinder von Clown Friedolin gestaltet und auch für alle anderen Gäste bot die Feuerwehrkapelle Schönfeld die musikalische Umrahmung. An beiden Tagen gab es das Eismobil, die Kaffeestube der Grundschule Beutha, eine Hüpfburg, eine Losbude sowie musikalische Unterhaltung durch DJ Dorfkind. Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Beutha e.V. sorgte ebenfalls während des gesamten Wochenendes für das leibliche Wohl aller Gäste.

Wir möchten uns ganz herzlich bei all den Mitwirkenden, Unterstützenden, Sponsoren, Organisatoren und vielen freiwilligen Helfern im Hintergrund bedanken. Nur durch Euch konnte dieses wirklich wunderbare Fest gelingen!

Dennoch ist es noch nicht vorbei, denn Beutha feiert weiter. Den Abschluss unseres Festjahres zur 675-Jahr-Feier Beuthas bildet das Kirchweihfest am 6. Oktober 2019 – alle sind herzlich dazu eingeladen!

Denise Klaus

Im Namen des Vereins der Freiwilligen Feuerwehr Beutha e.V.



Rund um den Marktbrunnen:



laden seit diesem Sommer bequeme, gelbe Liegestühle zum Entschleunigen, Miteinanderreden, „Kinder-beim-Matschen-im-Brunnen-beaufsichtigen“, Handyspielen – und was immer sonst noch so gefällt – ein. Jede Altersgruppe hat ihre bevorzugten Entspannungsmethoden und möglicherweise auch unterschiedliche Begriffe dafür. Macht aber gar nichts, weil es trotzdem ganz gut zusammenpasst! Ähnlich verhält es sich auch mit unserem Mittwochs-Markt: ein Tag, aber mindestens zwei unterschiedliche Besuchergruppen. Wer mehr Tagesfreizeit hat, wie ältere Stollberger Einwohner und Besucher aus den Nachbargemeinden, nutzt gern den Vormittag bis in den zeitigen Mittag hinein. Unbestritten hat unser Markttag da einen überaus kommunikativen Wert und schlägt Brücken zwischen Menschen, die sich hier treffen, miteinander sprechen, gleichzeitig viele regionale Produkte erwerben und die Angebotsvielfalt Stollberger Geschäfte nutzen können. Außerdem macht es der ÖPNV einfach – wenn die Einkaufsbeutel mal etwas schwerer als geplant sind. Die zweite Besuchergruppe ist um diese Zeit noch auf Arbeit, in der Schule oder in den Kindereinrichtungen – würde sich aber freuen, wenn am späteren Nachmittag noch dieses angenehme Markt-Gefühl spür- und nutzbar wäre.

Nur fehlt der Bogen zwischen den beiden Gruppen und da kommen besondere Ideen, wie die „Brunnen-Fiesta“, ins Spiel. Mit speziellen Themen (wie der ersten Schulwoche nach den Sommerferien) greift sie die aktuellen Geschehnisse auf und HILFT:

- Schulbücher brauchen eine Schutzumschlag: auf ins Bürohaus, dort gibt es auch noch die passenden Heftaufkleber dazu
- Bibliotheksgutschein für ein Jahr kostenfreie Nutzung: Handpuppe Franzi weiß, wie es geht und hat sogar noch Bastelideen im Gepäck
- zwischendurch Abkühlung gefällig? Wir haben die Wahl zwischen Brunnenwasser-Geplätscher und Eis-Mobil!
- seine Geschicklichkeit kann man beim Speedstacking (Becherstapeln) vom Kreissportbund Erzgebirge beweisen und bei Jakkolo gibt es STL-Turnbeutel zu gewinnen
- Turnschuhe mit der falschen Sohlenfarbe: das Sporthaus ist nicht weit und die Schuhe passen prima in den knatsch-roten STL-Rucksack
- Obsthäppchen und Gemüsesticks für die Brotdose: der Frischestand hat die richtigen Zutaten dafür
- und nun ein Latte Macchiato oder einen Kakao – am Kaffee-Mobil
- noch kein Hobby gefunden, mit dem ihr eine echte Hilfe für unsere Stadtgemeinschaft sein könntet? Wie wäre es mit einem Schnupper-Tag (oder vielen folgenden) bei einer der Stollberger Jugendfeuerwehren?
- weg mit den Smart-Phones und ran an Säge & Bohrmaschine: wir bauen Nisthilfen für Insekten mit den Mitarbeitern des Öko-Projektes von „Pink Panther“, BUND e.V. und dem Büro des Hufelandtreffs im ESF-Gebiet

Puh – schon haben wir das nächste Problem: die „Brunnen-Fiesta“ war prall voll mit Ideen und Möglichkeiten - geht aber nun leider zu Ende – zum Glück natürlich nur bis zur nächsten „Fiesta“



Kirchennachrichten



Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg | Fon: 037296/7070
kg.stollberg@evlks.de | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de

Veranstaltungsorte (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4

Niederdorf: Gemeinderaum, Neue Straße 5
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

So. 22.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
	09.30 Uhr	Gottesdienst in Oberdorf
Mi. 25.09.	11.40 Uhr	Orgelndacht zur Mittagszeit (1)
	15.30 Uhr	Gottesdienst im CURA-Seniorencentrum
	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis (2)
So. 29.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (1)
	09.30 Uhr	Erntedank Gottesdienst mit Taufen in Gablenz
Mo. 30.09.	19.30 Uhr	Frauenkreis (3)
Di. 01.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Oberdorf
So. 06.10.	09.30 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Erntedank (1)
	11.00 Uhr	Stollberger Posaunenchor spielt zum Bauernmarkt im Marienpark
	12–17 Uhr	Offene Kirche zum Stollberger Bauernmarkt
Mi. 09.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Bergresidenz, Feldstraße 2
	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Jakobi-Haus
	17.00 Uhr	Buchlesung mit Manfred Casper (2)
Do. 10.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Gablenz
Sa. 12.10.	17.00 Uhr	Herbstkonzert „Gloria“ mit dem Stollberger Oratorienchor und dem Collegium Instrumentale Chemnitz (1)
So. 13.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Mi. 16.10.	14.30 Uhr	Seniorenkreis (2)
Do. 17.10.	18.30 Uhr	Andacht im Kreiskrankenhaus
So. 20.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: dienstags, 19.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz

Kantorei: montags, 19.30 Uhr (ab 26.08.)

Kurrende: dienstags, 16.30 Uhr (ab 27.08.)

Flötenkreis: donnerstags, 18.00 Uhr (ab 29.08.)

Oratorienchor: 25.09., 02.10., 09.10. (1), 19.30 Uhr

■ Herzlich willkommen!

Unsere Kirche ist für Besucher noch bis Ende September verlässlich geöffnet: Dienstag, Mittwoch und Freitag: 11.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

■ Orgelndacht zur Mittagszeit

Zeit zum Innehalten – Ausruhen – Kraft tanken

Am **Mittwoch, dem 25. September, 11.40 Uhr**, findet in diesem Jahr letztmalig die Orgelndacht zur Mittagszeit statt. Wir laden Sie ein, mit Hilfe meditativer Texte und Orgelwerke alter und neuer Meister zur Ruhe zu finden und sich an den Klängen unserer Carl-Eduard-Jehmlich-Orgel zu erfreuen.
(Eintritt frei – Kollekte erbeten)

■ „Vom Wachsen der Flügel“ – Lesung & Gespräch mit Manfred Casper

Wie wurde aus einer behüteten DDR-Kindheit ein jugendlicher Systemgegner?

Mittwoch, 09.10.2019, 19.00 Uhr Lutherhaus Stollberg (Lutherstraße 13)

Dies beantwortet der Autor mit Schilderungen seiner Kindheit voller Schlüsselerlebnisse in Stollberg, Erzgebirge. Bis er 18jährig als junger Baumaschinist 1969 seine Reisegruppe am bulgarischen Schwarzmeerstrand verließ, illegal tagelang allein durch Bulgarien zog und an der jugoslawischen Grenze unter dramatischen Umständen festgenommen wurde! Es folgte eine Zeit traumatischer Erlebnisse in Haft! Indes ging sein Kampf um die Freiheit weiter, am Ende erfolgreich. Auszüge aus seiner umfangreichen Stasi-Akte belegen das Erzählte.

■ Gloria – Konzert für Chor und Orchester Samstag, 12.10.2019, 17.00 Uhr

Im diesjährigen Herbstkonzert des Oratorienchores erklingt die Hymne „Hör mein Bitten“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. 1844 wurde dieses Werk für Solosopran, Chor und Orgel geschrieben. Außerdem erklingen Sätze aus der „Suite in D“ für Trompete, Streicher und Basso continuo von Georg Philipp Telemann und eine zu Unrecht wenig bekannte „Deutsche Messe“ von Johann Friedrich Fasch. Den Namen für dieses Konzert gab das „Gloria“, das wohl bekannteste geistliche Werk von Antonio Vivaldi. Es musizieren: Ariane Meyer-Beer – Sopran I, Birgit Schreckenbach – Sopran II, Almut Nitzsche – Alt, Detlef Albert – Tenor, der Oratorienchor Stollberg, Lutz Hildebrand – Trompete, Gabriele Ratzmann – Orgel und das Collegium Instrumentale Chemnitz. Eintritt: 12 €/erm. 8 € (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)
gefördert durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und die Stadt Stollberg



■ Freiwillige(r) gesucht!

Vom **01.09.2019 bis zum 31.08.2020** bietet die Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg wieder eine BFD-Kulturstelle (Bundesfreiwilligendienst im kulturellen Jahr) im Bereich Kulturmanagement und Öffentlichkeitsarbeit an. Der BFD Kultur und Bildung ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht und bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres.

Aufgaben des Freiwilligen sind u. a. die Koordination und Mitarbeit im Bereich Konzert- und Eventmanagement, Medienarbeit. Die Gestaltung von Plakaten, Flyern und Programmheften und die regelmäßige Aktualisierung unseres Internetauftrittes sind Aufgabenschwerpunkte. Das Jahr beinhaltet die Teilnahme an 4 Seminarwochen und zwei freie Bildungstage, 35 bis 40 St. Arbeitszeit pro Woche, 25 Urlaubstage und monatlich 340 € Taschengeld.

Ansprechpartner und weitere Infos:

Ev.-Luth. Pfarramt (Tel. 037296/7070),
kg.stollberg@evlks.de, www.kirche-stollberg.de
www.lkj-sachsen.de

■ Veranstaltungen in der ev.-freik. Gemeinde Stollberg:



02.10.	15.00 Uhr	Frauentreff mit Volkslieder singen
05.10.	19.30 Uhr	Jugendstunde
06.10.	09.30 Uhr	Bau- und Erntedankgottesdienst
09.10.	09.00 Uhr	Muttifrühstück
10.10.	15.00 Uhr	Bibelgespräch
11.10.	16.00 Uhr	Teeniekreis
12.10.	19.30 Uhr	Jugendstunde
13.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
17.10.	15.00 Uhr	Bibelgespräch
19.10.	19.30 Uhr	Jugendstunde
20.10.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst
24.10.	15.00 Uhr	Seniorenkreis
26.10.	19.30 Uhr	Jugendstunde
27.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

■ Evangelisch-methodistische Kirche



Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Str. 87

- Pastor Dr. Michael Wetzel, Obere Bahnhofstraße 8,
08294 Lößnitz, Tel. 037754-2767,
studiengemeinschaft@emk.de
- Gemeindeferentin Petra Iffland, Querweg 4,
09399 Niederwürschnitz, petra.iffland@emk.de

freitags	18:30 Uhr	Jugendkreis nach Absprache
dienstags		Chorübung nach Absprache
dienstags, donnerstags		Kirchlicher Unterricht nach Absprache
Dienstag	01.10.	19:30 Uhr Gemeindeabend
Sonntag	06.10.	09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
Dienstag	08.10.	16:00 Uhr kirchl. Unterricht 6.-8 Klasse in Lößnitz
		19:00 Uhr Gebetskreis
		19:30 Uhr Bibelgespräch
Mittwoch	09.10.	15:00 Uhr Seniorenkreis
Sonntag	13.10.	09:00 Uhr Gottesdienst und Kigo*
Sonntag	20.10.	09:00 Uhr Gottesdienst und Kigo*
Sonntag	27.10.	09:00 Uhr Gottesdienst und Kigo*
Dienstag	29.10.	16:00 Uhr kirchl. Unterricht 6. bis 8. Klasse in Lößnitz
		19:00 Uhr Gebetskreis
		19:30 Uhr Bibelgespräch

■ Die Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg, Hohenecker Straße 6 lädt zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Sa.	21.09.	10.00 Uhr	Jungschar Jungs
So.	22.09.	10.30 Uhr	Musikalische Gemeinschaftsstunde zum Mitsingen mit dem Gospelchor aus Jahnsbach
Mi.	25.09.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Do.	26.09.	19.30 Uhr	Gemeinde-Gebets-Kreis
Fr.	27.09.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sa.	28.09.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
So.	29.09.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Fr.	04.10.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sa.	05.10.	20.00 Uhr	Teestube
So.	06.10.	9.30 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Kirche
Do.	10.10.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	11.10.	16.00 Uhr	Mädchentreff
		19.00 Uhr	Jugendstunde
So.	13.10.	10.30 Uhr	Familien-Gemeinschaftsstunde zum Erntedank
Mo.	14.10.	19.30 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Mi.	16.10.	14.30 Uhr	Ein Nachmittag zum Aufatmen – Generation 55+
Do.	17.10.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	18.10.	19.00 Uhr	Jugendstunde
		20.00 Uhr	Hauskreis Gelbe Säcke
Sa.	19.10.	10.00 Uhr	Jungschar Jungs
So.	20.10.	17.00 Uhr	Israel-Gemeinschaftsstunde mit Karl-Heinz Geppert

Weitere Termine und eventuelle Änderungen unter
<http://www.lkg-stollberg.de/>

Anfragen über:

Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103

■ Königreichssaal Jehovas Zeugen

**Versammlung Stollberg/Oelsnitz/Erzgeb. /
Thalheim/Chemnitz-Klaffenbach
09366 Niederdorf, Chemnitzer Straße 9A**



■ Zusammenkunftszeiten:

- **Mittwoch 19:00 Uhr und Donnerstag 19:00 Uhr**
Besprechung biblischer Themen
Betrachtung des Buches „Jesus der Weg, die Wahrheit,
das Leben“
(Das Buch kann man lesen unter www.jw.org/Publikationen)
- **Sonntag 09:30 Uhr und 17:00 Uhr**
öffentlicher Vortrag und Wachturmbetrachtung
(weitere Zusammenkunftszeiten unter www.jw.org)

Anzeigentelefon: 037208/876-100

GEMEINDE NIEDERDORF■ **Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf**

Montag	geschlossen
Dienstag	8:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

■ **Postanschrift:**

Gemeinde Niederdorf
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
 Telefon: 037296 2048
 Fax: 037296 15432
 E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
 Homepage: <http://www.niederdorf-erzgebirge.de>

Liebe Niederdorfer,

die Gemeindeverwaltung Niederdorf ebenso wie das Land Sachsen und der Landkreis Erzgebirgskreis sind als „Öffentliche Hand“ seit jeher bestrebt, insbesondere für Kinder im umfangreichen Maße Gelder bereitzustellen.

Beispielsweise kann sich unsere Kindertagesstätte „Wirbelwind“ über einen hohen Ausstattungsstandard erfreuen. Dabei wird die Finanzierung der Ausstattung zu 2/3 gemeinsam durch die Gemeinde Niederdorf und den Freistaat Sachsen übernommen. Überdies investieren wir gegenwärtig über 1,4 Millionen € in einen KITA-Neubau, damit alle Kinder, die in Niederdorf leben, einen vernünftigen Krippen-, Kiga- und Hortplatz erhalten können. Die Gelder dafür setzen sich aus Mitteln des Freistaates, des Landkreises Erzgebirgskreis und der Gemeinde Niederdorf zusammen.

Weiterhin finden regelmäßig Instandhaltungsinvestitionen in den Kinderspielplatz, den Bolzplatz, den Volleyballplatz und den Fußballplatz unserer Gemeinde statt, damit sich Kinder aller Altersklassen daran erfreuen können. Für unsere Neugeborenen richten wir ein Babytreffen mit Geschenken und Einkaufsgutscheinen aus. Zudem ist für Kindersportgruppen die Nutzung der Sporthalle kostenlos. Ein Angebot, das seinesgleichen in unserer Region sucht, ist die kostenlose Schülerbeförderung von Niederdorfer Grundschulern der 1., 2. und 3. Klasse, die ebenso durch die Gemeinde finanziert wird. Auch die stetige Unterstützung der Niederdorfer Vereine ist eine mittelbare Förderung unseres Nachwuchses.

Trotz der guten finanziellen Unterstützung durch die Körperschaften des öffentlichen Rechtes sind Verbesserungen für Kinder und Jugendliche überall möglich. Deswegen habe ich eine Befragung von Niederdorf Kinder durchgeführt, um die Bedürfnisse unserer Jüngsten noch besser verstehen zu können. Gemeinsam mit ihnen wird Mitte September die Befragung ausgewertet und nach Kräften versucht, die Ideen und Wünsche der Kinder umzusetzen.

Auch in Zukunft steht die Gemeindeverwaltung Niederdorf zu ihrer Verantwortung, den hier aufwachsenden Kindern ein glückliches Leben zu ermöglichen.

Weinrich, Bürgermeister

■ **Bekanntgabe von Beschlüssen**■ **Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Niederdorf am 26.08.2019 gefasst:****Beschlussnummer 19/016/016**

Beschluss zur Vergabe zum Ankauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20
 Los 1 – Fahrgestell

Beschlussnummer 19/017/017

Beschluss zur Vergabe zum Ankauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20
 Los 2 – Aufbau

Beschlussnummer 19/018/018

Beschluss zur Vergabe zum Ankauf eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20
 Los 3 – Feuerwehrtechnische Beladung

Beschlussnummer 19/019/019

Beschluss zur Festlegung der Sitzungstermine in den Ausschüssen sowie im Gemeinderat der Gemeinde Niederdorf für das Jahr 2019

Beschlussnummer 19/021/020

Beschluss über das Bilden der Ausschüsse und Vergeben der Position im Aufsichtsrat im Benennungsverfahren

Beschlussnummer 19/023/022

Beschluss zur Annahme von Spenden

Vom 23. bis 25. August 2019 fand unser aller zwei Jahre wiederkehrendes Dorffest statt



...dieses Mal unter dem Motto „Internationales Niederdorftreffen“. Während der drei Festtage konnten wir Gäste aus den „Niederdörfern“ in der Schweiz und Südtirol begrüßen und die Festlichkeiten am Freitag traditionell mit einem großen Feuerwerk eröffnen. Zum Familiennachmittag am Samstag war für Groß und Klein wieder Allerlei zu erleben, denn dank unserer Vereine kam keine Langeweile auf. Für die abendliche Stimmung sorgten abschließend die „2 Schweinfurter“. Der Sonntag begann mit Frühschoppen und einem Würfeltturnier, gefolgt von Bubble-Soccer für Kinder und den beiden „Pöhlbachmusikanten“ zum Kaffee für alle Erwachsenen. Hier nun ein paar Eindrücke. Alle weiteren Fotos werden demnächst auf unserer Internetseite zu finden sein.





Übernachtung im Pferdestall



Auch in diesem Jahr fand kurz nach den Sommerferien vom 24.08. bis zum 25.08.2019 unsere beliebte Übernachtung im Pferdestall statt. Den Samstag verbrachten die Kinder auf dem Dorffest, welches im Rahmen des „Internationalen Niederdorftreffens“ veranstaltet wurde. Die Pferde durften jedoch selbst hier nicht fehlen und alle halfen mit, das Kinderreiten auf dem Fest zu einem gelungenem Programmpunkt zu machen.

Zurück in der Reitanlage blieb noch genug Zeit, sich auf dem Reitplatz auszutoben, während das abendliche Grillen vorbereitet wurde. Nach dem Essen folgte ein Filmabend mitten im Pfer-

destall und mit einbrechender Dunkelheit machten sich alle auf den Weg zur Nachtwanderung. Anschließend sanken sowohl die Kinder als auch die Helfer erschöpft, aber zufrieden ins „Strohbett“.

Der nächste Morgen startete mit einem ausgiebigen Frühstück, gefolgt von einem entspannten Ausritt durch den schönen Niederdorfer Wald. Wieder zurück wurden die Pferde noch einmal mit Leckerlies verwöhnt und auf die Weide gebracht. Viel zu schnell war das Wochenende auch schon wieder vorüber – die Kinder wurden mittags von ihren Eltern abgeholt.

Sommer, Sonne, Ferien im Hort der Kita „Wirbelwind“



am Bach



auf Zoo-Tour



leckere Cocktails

Dieses Jahr starteten unsere Ferien mit einem Entspannungstag am Dorfbach. Obwohl uns die Sonne nur wenig beglückte, haben wir es uns nicht nehmen lassen, im Bach in Gummistiefeln zu spielen und kleine Tiere mit selbstgebastelten Lupen zu beobachten. Wir wollten gar nicht mehr aus dem seichten Wasser heraus. Gut, dass wir uns schon auf den nächsten Tag freuen konnten. Wir suchten nämlich den geheimen Schatz des Waldgeistes, den wir – Gott sei Dank – gefunden haben. Eine gelungene Erfrischung gab es am Cocktail-Tag. Mit vielen schönen Rezepten zauberten wir uns leckere Mixgetränke. In der zweiten Ferienwoche erfreuten sich alle Kinder an der Fahrradtour in den Steegenwald, welche den Kids riesen Spaß machte und die auch alle super gemeistert haben. Die Erzieher waren sehr stolz, dass die Tour so gut geklappt hat. Auch das anschließende Hämmern, Sägen, Schnitzen und Basteln in der freien Natur bereitete allen sehr viel Freude. Gut, dass wir immer genügend Stärkung im Rucksack hatten, denn der Hunger war im Wald sehr groß.

Am Mittwoch der dritten Ferienwoche mussten wir gut zuhören, um alle interessanten Informationen des Tierparkmitarbeiters mitzubekommen. Wir waren in Aue im Zoo der Minis

und konnten dank der netten Führung jede Menge Tiere sehen, anfassen und viel Spannendes über ihre Lebensweisen und Gewohnheiten erfahren. Besonders viel Gaudi hatten wir beim Füttern der Affen und beim Bestaunen der Riesenheuschrecke, dem „Wandelnden Blatt“ und der Schlangen. Einige Kinder hatten sogar so viel Mut, dass sie die Schlange um den Hals legen und die Riesenheuschrecke auf dem Arm krabbeln ließen.

Auf dem Gelände der Landesgartenschau in Oelsnitz gab es dann für alle eine gelungene Abkühlung. Die Kinder konnten den ganzen Vormittag mit Wasser matschen, was für die „kleinen Wasserratten“ ein großer Spaß war. Bei einem Picknick auf der Decke wurde sich aufgewärmt und im Schatten entspannt.

Wie immer war es auch wieder sehr schön auf dem Hof der Familie Geigenmüller. Die Kinder konnten nach Herzenslust spielen, toben und die Hunde und Hasen streicheln – an lange Weile war hier nicht zu denken.

Nun müssen alle Kinder erst einmal wieder in die Schule gehen, aber bis zu den Herbstferien ist es ja nicht mehr sehr lang.



Meister Hämmerlein



Picknick im Wald



Zoo der Minis in Aue